

BERICHTERSTATTUNG 2022

**BERICHT UND ANTRAG DES KIRCHENRATES
AN DAS KIRCHGEMEINDEPARLAMENT
SITZUNG VOM 10. MAI 2023**

DETAILLIERTE RECHNUNGSABLAGUNG 2022

- ☒ Antrag des Kirchenrates
- ☒ Laufende Rechnung 2022 (Artengliederung)
- ☒ Laufende Rechnung 2022 (funktionale Gliederung)
- ☒ Investitionsrechnung 2022
- ☒ Bestandesrechnung 2022
- ☒ Jahresbericht 2022 des Kirchenrates
- ☒ Finanzkennzahlen 2022
- ☒ Anhang zur Rechnung
- ☒ Bericht und Antrag der Baukommission
- ☒ Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
- ☒ Beschluss des Kirchgemeindeparlaments

INHALTSVERZEICHNIS

a.	Anträge des Kirchenrates	3
1.	Berichterstattung des Kirchenrates an das KGP	4
2.	Laufende Rechnung 2022	5
2.1	Kurzüberblick (Laufende Rechnung)	5
2.2	Überblick Kirchensteuer	6
2.3	Laufende Rechnung – Artengliederung	7
2.4	Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung	9
2.5	Erläuterungen zu den Budgetabweichungen	19
3.	Investitionsrechnung 2022	22
3.1	Projekt- und Kreditkontrolle	23
4.	Bestandesrechnung 2022	24
4.1	Bestandesrechnung 2022	24
4.2	Kurzüberblick Bestandesrechnung	27
4.3	Kommentar zur Bestandesrechnung	28
5.	Jahresbericht 2022 des Kirchenrats	30
1.	Jahresbericht der Präsidenten	30
2.	Ressort Personal, Hanni Rebsamen	33
3.	Ressort Planung und Bau – übergreifend, Peter Helfenstein	33
4.	Ressort Soziales, Diakonie und Jugend, Conny Weyermann	36
5.	Ressort Soziales, Diakonie und Jugend (inkl. Kirchenmusik), David Rügsegger	39
6.	Ressort Pastoralraumleitung und Pastoral, David Rügsegger	43
7.	Ressort Finanzen (EXKL: Verwaltung), Markus Brunner	49
6.	Finanzkennzahlen	50
7.	Anhang zur Rechnung 2022	51
b.	Bericht und Antrag der Baukommission	59
c.	Beschluss des Kirchgemeindeparlaments	60

A. ANTRÄGE DES KIRCHENRATES

Der Kirchenrat/der Kirchmeier unterbreitet Ihnen

- die Jahresrechnung 2022 der Katholischen Kirchgemeinde Emmen zur Genehmigung,
- den Jahresbericht des Kirchenrates zur Kenntnisnahme,
- die Berichte der Geschäftsprüfungs- und Baukommission zur Kenntnisnahme,

und stellt folgende Anträge:

1. Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2022
2. Kenntnisnahme vom Bericht der Geschäftsprüfungskommission vom 21.03.2023
3. Kenntnisnahme vom Bericht der Baukommission vom 20.03.2023
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
 - a. der Laufenden Rechnung
 - b. der Bestandesrechnung
 - c. der Investitionsrechnung
 - d. der Verbuchung des Ertragsüberschusses in Höhe von CHF 1'222'788.66
 - als Einlage in die Vorfinanzierung Umbau/Aufstockung Pfarreizentrum Gerliswil (2285.11)

Emmen, 23.03.2023

Namens des Kirchenrates

Kirchenratspräsident

Hansruedi Schmidiger

Kirchmeier

Markus Brunner

1. BERICHTERSTATTUNG DES KIRCHENRATES AN DAS KGP

Sehr geehrte Parlamentspräsidentin,

Sehr geehrte Parlamentarierinnen, sehr geehrte Parlamentarier,

Es freut uns, Ihnen die detaillierte Rechnungsablage 2022 zu präsentieren.

In der Ihnen vorgelegten Jahresrechnung (Laufende Rechnung, Bestandesrechnung, Investitionsrechnung) sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das genannte Geschäftsjahr buchungspflichtig respektive ausweispflichtig sind. Ferner sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen berücksichtigt.

Weitere Details zu Fonds, Liegenschaften usw. können Sie aus dem Anhang entnehmen (gemäss VoFHKG integrierender Bestandteil der Jahresrechnung).

Ferner bestätigen wir, dass es 2022 keine Verstösse gegen gesetzliche oder andere Vorschriften (z.B. betreffend Mehrwertsteuer, Sozialversicherungen, Umweltschutz) gegeben hat.

Rechtsstreitigkeiten oder andere Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Jahresrechnung der Kirchgemeinde von wesentlicher Bedeutung sind, bestanden per Bilanzstichtag nicht.

Zwecks Beschlusses unterbreiten Ihnen der Kirchenrat/die Kirchmeierin gemäss Kirchgemeindeordnung der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen vom 30. August 2009 (§ 24, Absatz 4, lit. b; bzw. § 19, Absatz 1, lit. a) den Bericht und Antrag zur:

- Laufenden Rechnung 2022
- Investitionsrechnung 2022
- Bestandesrechnung 2022
- Verwendung des Ertragsüberschusses 2022

Zur Kenntnisnahme unterbreiten wir Ihnen gemäss Kirchgemeindeordnung vom 30. August 2009 (§ 19, Absatz 1, lit. c):

- den Jahresbericht 2022 des Kirchenrates/der Kirchmeierin

Emmen, 23.03.2023

Namens des Kirchenrates

Kirchgemeindepräsident

Hansruedi Schmidiger

Kirchmeier

Markus Brunner

2. LAUFENDE RECHNUNG 2022

2.1 KURZÜBERBLICK (LAUFENDE RECHNUNG)

Die Jahresrechnung 2022 (Laufende Rechnung) schliesst mit einen Ertragsüberschuss von CHF 1'222'788.66 ab, budgetiert waren CHF 586'500. Das Ergebnis übertrifft somit den Voranschlag um CHF 636'289.

Nachfolgende grössere Positionen haben dazu beitragen:

Budgetierter Ertragsüberschuss 2022	CHF	586'500
Mehr Steuereinnahmen	+ CHF	225'349
Mehr Vermögenserträge	+ CHF	78'393
Höhere Entgelte	+ CHF	64'426
Weniger Beiträge für eigene Rechnung	- CHF	209
Mehr Personalaufwand	- CHF	19'827
Weniger Sachaufwand	+ CHF	209'638
Mehr Passivzinsen	- CHF	20'112
Tiefere Abschreibungen	+ CHF	6'534
Weniger Entschädigungen an Gemeinwesen	+ CHF	30'879
Tiefere eigene Beiträge	+ CHF	87'397
Höhere Einlagen	- CHF	26'179
Ertragsüberschuss 2022	CHF	1'222'789
Mehrertrag	CHF	636'289

Die Laufende Rechnung 2022 präsentiert sich - **vor Verbuchung des Ertragsüberschusses** - im Vergleich zum Voranschlag 2022 wie folgt (in CHF):

Laufende Rechnung (Artengliederung)	Rechnung 2022	Voranschlag 2022	Abweichung RE zu VA	Abw. in % RE zu VA	Rechnung 2021
3 AUFWAND	8'373'591	8'011'550	362'041	4.5	6'788'459
30 PERSONALAUFWAND	3'435'177	3'415'350	19'827	0.6	3'400'164
31 SACHAUFWAND	1'217'362	1'427'000	-209'638	-14.7	1'047'335
32 PASSIVZINSEN	21'012	900	20'112	2234.7	644
33 ABSCHREIBUNGEN	184'467	191'000	-6'533	-3.4	134'670
35 ENTSCHÄDIGUNG AN GEMEINWESEN	232'121	263'000	-30'879	-11.7	242'008
36 EIGENE BEITRÄGE	1'694'184	1'787'500	-93'316	-5.2	1'014'934
38 EINLAGEN	366'479	340'300	26'179	7.7	444
RG	1'222'789	586'500	636'289	108.5	948'260
4 ERTRAG	8'373'591	8'011'550	362'041	4.5	6'788'459
40 STEUERN	6'218'349	5'993'000	225'349	3.8	6'220'091
42 VERMÖGENSERTRÄGE	920'193	841'800	78'393	9.3	251'201
43 ENTGELTE	304'826	240'400	64'426	26.8	142'384
46 BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG	930'223	936'350	-6'127	-0.7	174'782

2.2 ÜBERBLICK KIRCHENSTEUER

Übersicht der Steuererträge (Total Kirchensteuer gemäss Artengliederung bzw. funkt. Gliederung)

	ing	RE 2019	RE 2020	RE 2021	VA 2021	Abw. RE-VA	VA 2022	RE 2022
Steuern; laufendes Jahr	5'320'349	5'339'013	5'344'138	5'346'549	4'954'000	66'024	5'345'000	5'411'024
Steuern; Nachträge Vorjahre	348'783	602'570	712'875	643'492	453'000	206'054	407'000	613'054
Nach- und Strafsteuern	35'086	74'306	86'319	42'686	40'000	7'954	21'000	28'954
Subtotal vor Quellensteuer	5'704'218	6'015'889	6'143'332	6'032'726	5'447'000	280'032	5'773'000	6'053'032
Quellensteuer	245'775	222'816	235'362	187'365	215'000	-54'682	220'000	165'318
Total Kirchensteuer (Artengliederung; 400)	5'949'992	6'238'705	6'378'694	6'220'091	5'662'000	225'350	5'993'000	6'218'350
Verzugszinsen	14'517	14'140	10'771	7'396	12'000	-2'171	10'000	7'829
Total Kirchensteuer (funkt. Gliederung; 900)	5'964'509	6'252'845	6'389'465	6'227'487	5'674'000	223'179	6'003'000	6'226'179
./. Quellensteuer	-245'775	-222'816	-235'362	-187'365	-215'000	54'682	-220'000	-165'318
./. Steuerinkasso	-233'583	-238'383	-239'753	-242'008	-224'000	-971	-231'000	-231'971
./. Steuerskonti (Passivzinsen)	1'968	83	-89	4	-	-	-	-
./. Abschreibungen	-80'991	-105'556	-106'228	-73'662	-90'000	17'349	-105'000	-87'651
zur Verfügung stehendes Steuersubstrat	5'406'129	5'686'174	5'808'032	5'724'456	5'145'000	294'239	5'447'000	5'741'239
Steuersatz	0.285	0.285	0.285	0.285	0.285		0.285	0.285
Anzahl Katholiken	16'026	15'695	15'206	14'724	15'315	-476	14'750	14'274
Steuersubstrat pro Katholik (Steuerkraft)	337.3	362.3	382.0	388.8	335.9	32.9	369.3	402.2
Steuerertrag pro Kopf (Kennzahl Landeskirche)	371.3	397.5	419.5	422.4	369.7	29.3	406.3	435.6

Aufteilung der Steuereingänge in natürliche und juristische Personen

	ing	RE 2019	RE 2020	RE 2021	VA 2021	Abw. RE-VA	VA 2022	RE 2022
Natürliche Personen; laufendes Jahr	4'441'104	4'674'942	4'752'531	4'619'398	4'332'000	78'007	4'565'000	4'643'007
Juristische Personen; laufendes Jahr	738'540	738'377	677'926	769'836	662'000	-4'031	801'000	796'969
Natürliche Personen; Nachträge Vorjahre	485'737	393'655	416'370	257'547	280'000	240'422	149'000	389'422
Juristische Personen; Nachträge Vorjahre	38'836	208'915	296'506	385'944	173'000	-34'369	258'000	223'631
Total	5'704'218	6'015'889	6'143'332	6'032'726	5'447'000	280'029	5'773'000	6'053'029
Prozentanteil; Natürliche Personen	86.37%	84.25%	84.14%	80.84%	84.67%	1.48%	81.66%	83.14%
Prozentanteil; Juristische Personen	13.63%	15.75%	15.86%	19.16%	15.33%	-1.48%	18.34%	16.86%

Die Steuerkraft bezieht sich auf die Anzahl Katholikinnen und Katholiken (Stimmberechtigte und Kinder). Die Übersicht oben zeigt einen Steuerkraft-Wert ohne Berücksichtigung der Quellensteuer und mit Einrechnung der Provision für das Steuerinkasso, den Steuerabschreibungen und den Verzugszinsen. Die offizielle Finanzkennzahl „Steuerertrag pro Kopf“ der Landeskirche berechnet sich rein auf die Kirchensteuer laut Artengliederung inkl. Quellensteuer (siehe auch Kapitel 6).

2.3 LAUFENDE RECHNUNG – ARTENGLIEDERUNG

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	8'373'591.30		7'425'050		6'788'458.67	
30	PERSONALAUFWAND	3'435'177.23		3'415'350		3'400'163.95	
300	Behörden, Kommissionen	215'550.21		196'900		162'013.21	
301	Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'573'590.54		2'568'000		2'621'675.58	
303	Sozialversicherungsbeiträge	211'911.10		208'800		205'752.40	
304	Personalversicherungsbeiträge	292'053.00		300'800		292'567.05	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'133.15		7'100		9'268.25	
308	Aushilfen / temporäre Arbeitskräfte	69'069.70		74'400		66'882.36	
309	Übriger Personalaufwand / Weiterbildung	64'869.53		59'350		42'005.10	
31	SACHAUFWAND	1'217'362.29		1'427'000		1'047'335.04	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	58'741.03		97'900		43'757.06	
311	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	45'383.84		46'400		87'932.37	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	159'726.90		161'900		135'427.25	
313	Verbrauchsmaterialien	61'326.89		57'400		56'245.18	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	223'441.60		340'700		216'952.65	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	107'150.08		92'700		88'122.19	
316	Mieten, Pachten, Benutzungsgebühren	12'771.55		8'550		60'763.45	
317	Auslagenersatz	48'695.81		54'900		42'351.53	
318	Dienstleistungen und Honorare Dritter	491'202.09		550'250		304'005.91	
319	Übriger Sachaufwand	8'922.50		16'300		11'777.45	
32	PASSIVZINSEN	21'012.06		900		643.60	
321	Kurzfristige Schulden	0.00		0		0.00	
323	Sonderrechnungen (Jahrzeitenfonds)	4'991.60		800		647.40	
329	Skonti Kirchensteuer	16'020.46		100		-3.80	
33	ABSCHREIBUNGEN	184'466.55		191'000		134'669.95	
330	Finanzvermögen/Kirchensteuern	90'800.55		105'000		75'761.95	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	43'666.00		36'000		8'906.00	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen	50'000.00		50'000		50'002.00	
35	ENTSCHÄDIGUNG AN GEMEINWESEN	232'120.80		263'000		242'008.15	
352	Entschädigung an Gemeinden (inkl. Steuerinkasso)	232'120.80		263'000		242'008.15	
36	EIGENE BEITRÄGE	1'694'184.81		1'787'500		1'014'933.65	
361	Landeskirche	445'804.50		420'000		420'739.45	
362	Ausgleich Spezialfinanzierung Pastoralraum	919'093.22		923'000		161'582.23	
363	Eigene Anstalten	26'788.65		25'500		57'441.30	
365	Institutionen und Vereine (inkl. Landeskirche u. GST)	302'498.44		369'000		334'268.27	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
366	Beiträge an Klienten (Nothilfe; Sozialberatung)	0.00		50'000		40'902.40	
38	EINLAGEN	1'589'267.56		340'300		948'704.33	
384	Spezialfonds	366'476.90		340'300		444.40	
385	Vorfinanzierungen	1'222'788.66		0		948'259.93	
4	ERTRAG		8'373'591.30		8'011'550		6'788'458.67
40	STEUERN		6'218'349.48		5'993'000		6'220'091.32
400	Kirchensteuern		6'218'349.48		5'993'000		6'220'091.32
42	VERMÖGENSERTRÄGE		920'192.55		841'800		251'200.62
421	Guthaben (Verzugszinsen Steuern)		7'828.55		10'000		7'396.05
422	Anlagen des Finanzvermögens		5'351.00		200		2'983.45
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		40'512.00		39'100		55'502.05
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		732'861.00		680'000		0.00
427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		133'640.00		112'500		185'319.07
43	ENTGELTE		304'826.25		240'400		142'384.40
434	Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		0.00		0		5'500.00
435	Verkaufserlöse/Gerechtigkeiten		16'411.10		2'100		7'479.20
436	Rückerstattungen		288'415.15		238'300		129'405.20
46	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		930'223.02		936'350		174'782.33
461	Jahrzeitenfonds		322.00		350		323.70
462	Ausgleich Spezialfinanzierung Pastoralraum		914'959.22		896'000		143'556.23
469	Beiträge, Spenden		14'941.80		40'000		30'902.40
	Total Aufwand	8'373'591.30		7'425'050		6'788'458.67	
	Total Ertrag		8'373'591.30		8'011'550		6'788'458.67
	Ertragsüberschuss			586'500			

2.4 LAUFENDE RECHNUNG – FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'032'289.28	322.00	1'074'800	350	893'768.55	5'823.70
011	KIRCHGEMEINDE-/GEMEINDEPARLAMENT	73'553.68	0.00	145'900	0	45'711.44	0.00
300.01	Honorar/Sitzungsgelder GPK	3'876.00		4'000		2'749.00	
300.02	Entschädigungen Urnenbüro	1'160.30		1'000		0.00	
300.04	Honorare/Sitzungsgelder KGP	14'104.35		19'000		14'704.00	
300.05	Sitzungsgelder Fraktionen	8'625.00		15'000		8'325.00	
300.06	Sitzungsgelder Kommissionen KGP	9'910.00		6'000		14'190.00	
303	Sozialversicherungsbeiträge	812.05		800		1'357.80	
304	Pensionskassenbeiträge	520.93		0		710.95	
305	Unfallversicherungsbeiträge	4.70		100		17.89	
310	Drucksachen/Stimmmaterial	15'133.70		45'000		0.00	
317	Auslagenersatz/Spesen	12'434.30		10'000		3'656.80	
318	Dienstleist./Honorare Dritter (Porti)	6'822.35		13'000		0.00	
352	Dienstleistungen Gemeinde Emmen	150.00		32'000		0.00	
012	KIRCHENRAT	228'913.62	0.00	206'100	0	149'708.60	0.00
300.01	Honorare/Sitzungsgelder KR	177'724.56		151'000		119'870.21	
300.02	Sitzungsgelder Kommissionen	150.00		900		2'175.00	
303	Sozialversicherungsbeiträge	13'319.83		10'900		8'231.78	
304	Pensionskassenbeiträge	16'836.78		18'600		10'999.66	
305	Unfallversicherungsbeiträge	69.25		400		122.35	
309	übr. Pers.-Aufwand /Weiterbildung	5'612.40		100		281.95	
318	Dienstleistungen Dritter	6'333.70		15'000		1'040.65	
319	Sachaufwand	8'767.10		9'000		6'887.00	
365	Beiträge	100.00		200		100.00	
020	KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG	656'334.08	322.00	656'700	350	613'645.91	323.70
301	Besoldungen	294'678.67		314'000		272'224.56	
303	Sozialversicherungsbeiträge	24'122.11		24'400		20'163.69	
304	Pensionskassenbeiträge	36'158.13		36'900		30'991.91	
305	Unfallversicherungsbeiträge	936.50		800		996.00	
309	Übr. Pers.-Aufw. inkl. Weiterbildung	7'208.90		2'600		4'423.70	
310	Büro-/Betriebsmaterial	6'422.35		2'500		3'618.65	
311	Anschaffungen Mobiliien/Geräte	3'192.00		100		90.10	
315	Servicekosten EDV (W&W)	10'161.55		10'500		9'109.30	
317	Auslagenersatz/Spesen	7'501.67		5'900		3'500.45	
318.01	DL Dritte Kirchgemeindearchiv	32'160.40		27'000		25'675.40	
318.02	Porti	1'821.00		1'000		844.00	
352.01	Steuerinkasso, Gemeinde Emmen	231'970.80		231'000		242'008.15	
461	Entschädigung Jahrzeitstiftungen		322.00		350		323.70
090	VERWALT. GEBÄUDE/-RÄUME	0.00	0.00	0	0	20'000.00	0.00
316	Miete, Nebenkosten	0.00		0		20'000.00	
436	Rückerstattungen		0.00		0		0.00
091	INFRASTRUKTUR/PROJEKTE KIRCHGEMEINDE	73'487.90	0.00	66'100	0	64'702.60	5'500.00
311.01	Anschaffungen allgemein	214.75		100		0.00	
311.02	Anschaff. EDV (Hard-/Software)	18'645.35		15'000		16'077.90	
315.01	Servicekosten EDV-Hosting (ASP)	49'517.60		40'000		39'229.90	
315.02	Telefon	4'205.35		6'000		4'826.90	
318.01	Dienstleistungen Infrastruktur	904.85		500		699.95	
319	Übriger Sachaufwand	0.00		4'500		3'867.95	
434	Pastoralraum / Infra. Vergütungen		0.00		0		5'500.00

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	618'810.20	0.00	630'800	0	652'371.49	0.00
218	FACHSTELLE RUK / MEDIENZENTRUM	107'626.66	0.00	106'500	0	117'286.12	0.00
301.01	Besoldungen Fachstelle RUK	84'955.04		81'000		90'354.40	
303	Sozialversicherungsbeiträge	6'318.47		6'300		6'553.64	
304	Pensionskassenbeiträge	9'251.09		9'900		10'697.63	
305	Unfallversicherungsbeiträge	245.65		200		352.99	
309	übr. Pers.-Aufw. inkl. Weiterbildung	326.10		350		207.45	
310	Betriebsmaterial	2'276.31		4'000		5'444.46	
316	Benutzungsgebühren	538.50		550		538.50	
317	Auslagenersatz/Spesen	1'501.80		1'200		1'300.00	
318.01	Porti	2'213.70		3'000		1'837.05	
219	RELIGIONSUNTERRICHT	511'183.54	0.00	524'300	0	531'715.58	0.00
301.02	Besoldungen Bandbreite	399'581.88		404'000		415'069.65	
303	Sozialversicherungsbeiträge	30'472.28		31'300		32'296.59	
304	Pensionskassenbeiträge	40'452.63		45'100		46'954.07	
305	Unfallversicherungsbeiträge	1'205.95		1'100		1'594.96	
308	Entschädigung temporäre Aushilfen	0.00		0		0.00	
309	übr. Pers.-Aufwand/Weiterbildung	7'206.30		6'500		9'198.65	
310.02	Zyklus 0	1'044.35		600		212.65	
310.03	Lehrmittel Zyklus 1-2	5'983.45		4'000		4'736.21	
310.04	Lerngruppen PRIM	2'063.90		3'000		974.50	
310.05	RU-Anlässe PRIM in/mit Pfarreien	1'337.75		3'000		0.00	
310.06	Anlässe PRIM in Schulen	745.45		500		25.55	
310.09	Lehrmittel Zyklus 3	1'253.50		1'500		362.40	
310.10	Lerngruppen/Block SEK Zykl. 3	770.90		1'500		581.00	
310.12	Anlässe SEK in/mit Schulen	16.95		500		128.65	
317	Büroentschädigung Lehrpersonen	2'504.50		2'700		2'599.00	
365	Beiträge an externen RU	16'543.75		19'000		16'981.70	
290	ERWACHSENENBILDUNG	0.00	0.00	0	0	3'369.79	0.00
301	Besoldungen Erwachsenenbildung	0.00		0		2'813.54	
303	Sozialversicherungsbeiträge	0.00		0		215.17	
304	Pensionskassenbeiträge	0.00		0		330.49	
305	Unfallversicherungsbeiträge	0.00		0		10.59	
3	SEELSORGE, KULTUR UND KIRCHE	4'860'316.46	1'345'290.77	5'095'600	1'285'100	4'032'282.94	483'486.60
320	PFARREIBLATT	162'956.72	0.00	169'600	0	159'469.56	0.00
301	Besoldungen	19'949.22		17'000		17'816.53	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'529.10		1'300		1'332.22	
304	Pensionskassenbeiträge	2'203.88		1'900		1'825.16	
305	Unfallversicherungsbeiträge	59.42		0		65.75	
318.01	Druckkosten	88'840.15		98'000		90'611.55	
318.02	Porti	43'804.15		44'000		41'297.55	
318.05	Beitrag an Zentralredaktion	6'570.80		7'400		6'520.80	
361	LANDESKIRCHE	445'804.50	21'228.80	420'000	0	420'739.45	0.00
361	Beitrag Landeskirche	445'804.50		420'000		420'739.45	
436	Rückerstattung Landeskirche		21'228.80		0		0.00

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
363	MIGRANTENSEELSORGE	4'134.00	0.00	27'000	0	18'026.00	0.00
362	Beitrag Migrantenseelsorge	4'134.00		27'000		18'026.00	
370	SEELSORGE	1'745'606.63	16'420.20	1'772'900	8'100	1'851'925.39	41'713.90
301.01	Besoldung, Seelsorge EM u. SM	768.90		0		209'828.87	
301.02	Besoldung, Seelsorge BK u. GE	0.00		0		336'002.80	
301.05	Besoldung Firmung 18+	0.00		0		16'552.15	
301.06	Besoldung, Seelsorger Betagtenzent.	29'982.40		34'000		119'855.71	
301.11	Besoldung, Sakristan EM	24'814.83		25'000		25'055.94	
301.12	Besoldung, Sakristan GE	35'474.40		36'000		35'431.91	
301.13	Besoldung, Sakristan SM	16'301.25		17'000		16'192.47	
301.14	Besoldung, Sakristan BK	18'923.91		17'000		16'899.46	
301.21	Besoldung, Pfarresekretariat EM	57'873.55		64'000		65'490.90	
301.22	Besoldung, Pfarreisekr. GE	71'774.40		72'000		101'359.38	
301.23	Besoldung, Pfarreisekr. SM	73'131.75		64'000		64'077.25	
301.24	Besoldung, Pfarreisekr. BK	64'646.20		66'000		73'067.53	
303	Sozialversicherungsbeiträge	37'765.76		33'800		82'118.49	
304	Pensionskassenbeiträge	50'566.08		47'200		117'544.27	
305	Beiträge, Unfall-/Krankentaggeld	894.71		1'000		3'266.09	
308.01	Seelsorgeaushilfen EM	0.00		2'000		0.00	
308.02	Seelsorgeaushilfen GE	0.00		2'000		80.00	
308.03	Seelsorgeaushilfen SM	80.00		1'000		0.00	
308.04	Seelsorgeaushilfen BK	3'150.00		6'000		5'914.26	
308.11	Sakristanaushilfen EM	3'735.45		2'000		2'360.70	
308.12	Sakristanaushilfen GE	6'989.35		9'000		7'583.50	
308.13	Sakristanaushilfen SM	5'553.80		2'000		3'296.50	
308.14	Sakristanaushilfen BK	21'097.75		17'000		16'709.30	
308.21	Pfarresekretariatsaushilfen EM	10'594.20		6'000		10'563.30	
308.22	Pfarresekretariatsaushilfen GE	2'470.65		5'000		3'862.60	
308.23	Pfarresekretariatsaushilfen SM	5'580.65		6'000		6'644.25	
308.24	Pfarresekretariatsaushilfen BK	9'817.85		8'000		9'867.95	
309.01	Pers.-Aufwand/Weiterbild. EM u. SM	1'429.88		3'000		7'308.80	
309.02	Pers.-Aufwand/Weiterbild. BK u. GE	7'766.25		3'000		1'286.35	
309.09	Pers.-Aufwand/Weiterbild. überpfarr.	381.05		0		0.00	
309.21	Weiterbildung Ehrenamtliche EM	120.00		200		0.00	
309.22	Weiterbild. Ehrenamtliche GE	300.00		200		92.00	
309.23	Weiterbild. Ehrenamtliche SM	0.00		200		0.00	
309.24	Weiterbild. Ehrenamtliche BK	150.00		200		160.00	
309.59	Weiterbild. Ehrenamtliche, überpfarr.	0.00		200		0.00	
309.91	Personalanlässe/Geschenke	15'803.85		10'000		7'837.60	
309.92	Personalinsetrate/Arbeitsbewill.	542.00		1'500		0.00	
310.01	Betriebsmaterial EM	2'609.37		3'500		3'499.40	
310.02	Betriebsmaterial GE	6'517.69		8'500		6'321.44	
310.03	Betriebsmaterial SM	2'937.49		5'000		4'278.80	
310.04	Betriebsmaterial BK	5'075.41		8'500		8'066.39	
310.09	Betriebsmaterial überpfarreilich	107.70		2'000		2'011.65	
311.01	Anschaffungen EM	340.00		100		8'608.20	
311.02	Anschaffungen GE	169.90		100		57.20	
311.03	Anschaffungen SM	0.00		100		8'586.25	
311.04	Anschaffungen BK	0.00		100		8'900.40	
315.01	Servicekosten EM	106.60		100		15.50	
315.02	Servicekosten GE	0.00		100		0.00	
315.03	Servicekosten SM	25.80		100		15.50	
315.04	Servicekosten BK	0.00		100		180.00	
315.05	Servicekosten überpfarreilich	15.00		0		15.00	
317.01	Ausl.-Ersatz/Spesen Seelsorgerunde	75.60		0		0.00	
317.11	Auslagenersatz/Spesen EM	1'329.30		1'300		1'338.15	
317.12	Auslagenersatz/Spesen GE	5'484.45		300		5'406.45	
317.13	Auslagenersatz/Spesen SM	3'004.37		600		2'906.48	
317.14	Auslagenersatz/Spesen BK	3'602.50		1'500		1'853.85	
317.21	Sakramentenpastoral EM	777.45		2'000		1'622.25	
317.22	Sakramentenpastoral GE	2'163.55		3'000		3'360.80	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317.23	Sakramentenpastoral SM	536.22		2'000		2'220.10	
317.24	Sakramentenpastoral BK	1'706.70		4'000		3'370.10	
317.29	Sakramentenpastoral überpfarrellich	0.00		0		493.80	
317.30	Firmung 18 +	374.80		4'500		3'286.80	
318.01	Sachversicherungsprämien	15'466.70		15'500		16'986.40	
318.11	Porti EM	0.00		1'000		198.00	
318.12	Porti GE	3'288.15		2'000		1'468.90	
318.13	Porti SM	1'272.20		1'500		765.00	
318.14	Porti BK	1'759.05		1'500		1'119.30	
318.15	Dienstleistungen Dritter	0.00		500		0.00	
318.21	Telefon EM	0.00		100		0.00	
318.22	Telefon GE	0.00		100		0.00	
318.23	Telefon SM	0.00		100		0.00	
318.24	Telefon BK	0.00		100		300.00	
362	Ausg. Spez.-Finanz. PR (375.462)	914'959.22		896'000		143'556.23	
363.01	Beiträge an Pfarreiräte	12'000.00		12'000		12'000.00	
363.02	Beiträge kirchliche Anlässe	9'962.15		7'000		39'716.30	
363.03	Beiträge für Freiwilligenfeste	4'826.50		6'500		5'725.00	
365.01	Beitrag an Fremdsprachigenseelsorge	165'317.89		220'000		187'365.42	
365.03	Kirchliche Anlässe	1'314.00		0		0.00	
436.30	Rückerstattungen Personal		15'491.50		8'000		39'135.60
436.31	Rückerstattungen Sachaufwand		928.70		100		2'578.30
371	KIRCHENMUSIK	192'429.39	0.00	213'300	0	204'534.44	6'928.25
301.11	Chorleiter/Organisten EM	36'956.55		41'000		37'969.50	
301.12	Chorleiter/Organisten GE	30'529.15		38'000		37'901.05	
301.13	Chorleiter/Organisten SM	12'326.65		14'000		13'160.20	
301.14	Chorleiter/Organisten BK	41'648.40		42'000		41'436.80	
301.19	Chorleiter allgemeine Chöre	16'575.60		17'000		16'854.40	
303	Sozialversicherungsbeiträge	8'235.74		9'000		8'500.34	
304	Pensionskassenbeiträge	12'506.40		12'700		12'163.80	
305	Unfallversicherungsbeiträge	420.90		400		571.45	
308.01	Instrumentalisten EM	0.00		2'800		0.00	
308.02	Instrumentalisten GE	0.00		2'800		0.00	
308.04	Instrumentalisten BK	0.00		2'800		0.00	
309	übr. Pers.-Aufwand/Weiterbildung	0.00		100		749.25	
311.01	Anschaff./Reparaturen EM	0.00		100		0.00	
311.02	Anschaff./Reparaturen GE	0.00		100		0.00	
311.03	Anschaff./Reparaturen SM	0.00		100		0.00	
311.04	Anschaff./Reparaturen BK	0.00		100		0.00	
315	DL Dritter übriger Unterhalt	0.00		2'100		467.65	
365.01	Kirchen- und Jugendchöre EM	7'390.00		7'300		7'075.00	
365.02	Kirchen- und Jugendchöre GE	6'365.00		6'600		6'470.00	
365.04	Kirchen- und Jugendchöre BK	8'570.00		8'400		8'255.00	
365.09	Kirchenchöre überpfarrellich	975.00		1'200		1'050.00	
365.16	Instrumentalisten	6'230.00		1'000		8'210.00	
365.25	Beitrag an Musik-/Orchestervereine	3'700.00		3'700		3'700.00	
436.30	Rückerstattungen Personal		0.00		0		6'928.25
372	KULTUSAUFWAND	42'533.76	0.00	52'200	0	42'371.66	100.00
310.01	Liturgische Bücher EM	161.85		400		0.00	
310.02	Liturgische Bücher GE	982.50		600		0.00	
310.03	Liturgische Bücher SM	208.65		400		0.00	
310.04	Liturgische Bücher BK	988.01		400		156.00	
311.01	Paramenten/Kultgegenst. EM	0.00		5'100		0.00	
311.02	Paramenten/Kultgegenst. GE	0.00		100		1'678.30	
311.03	Paramenten/Kultgegenst. SM	0.00		100		0.00	
311.04	Paramenten/Kultgegenst. BK	4'954.70		3'300		1'713.68	
313.01	Kirchenschmuck EM	3'628.65		3'000		3'992.85	
313.02	Kirchenschmuck GE	2'206.10		3'000		4'165.35	
313.03	Kirchenschmuck SM	2'965.40		4'000		3'464.45	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313.04	Kirchenschmuck BK	3'840.65		4'000		4'208.70	
313.11	Hostien, Messwein, Kerzen EM	6'171.50		6'000		6'008.63	
313.12	Hostien, Messwein, Kerzen GE	8'209.60		8'000		7'491.30	
313.13	Hostien, Messwein, Kerzen SM	2'575.55		6'000		3'894.80	
313.14	Hostien, Messwein, Kerzen BK	5'495.75		7'000		4'748.10	
314.01	Unterhalt Kultgegenstände	122.85		500		591.00	
319	Übriger Sachaufwand	22.00		300		258.50	
435	Erlös Verkauf Sachgüter		0.00		0		100.00
374	SOZIALBERATUNG/DIAKONIE	149'723.25	27'041.80	189'400	52'200	189'917.37	44'465.60
301	Besoldung	124'394.85		112'000		114'410.55	
303	Sozialversicherungsbeiträge	9'792.33		8'700		8'596.84	
304	Pensionskassenbeiträge	15'018.00		13'600		13'174.20	
305	Unfallversicherungsbeiträge	379.92		300		424.57	
309	übr. Pers.-Aufwand/Weiterbildung	0.00		700		1'590.00	
310	Betriebsmaterial	0.00		2'300		2'390.21	
311	Anschaffungen	0.00		500		0.00	
316	Mieten (interne Verrechnungen)	0.00		0		8'000.00	
317	Auslagenersatz/Spesen	0.00		600		0.00	
318	Telefongebühren	87.25		100		428.60	
319	Dienstleistungen Dritter	50.90		600		0.00	
366	Beiträge an Klienten (Nothilfe)	0.00		50'000		40'902.40	
436.30	Rückersatz. Personalkosten KG R'burg		12'100.00		12'200		12'163.20
436.31	Rückersatz. Sach-/übriger Aufwand KG R'burg		0.00		0		1'400.00
469	Externe Beiträge/Spenden (ohne KG-Beitrag)		14'941.80		40'000		30'902.40
375	PASTORALRAUM	1'144'611.57	1'144'611.57	1'112'300	1'112'300	183'402.68	183'402.68
301	Besoldungen Pastoralraum	755'124.63		700'000		108'277.52	
303	Sozialversicherungsbeiträge	52'326.99		52'800		8'339.91	
304	Pensionskassenbeiträge	76'237.61		79'000		13'343.06	
305	Beiträge, Unfall-/Krankentaggeld	2'118.14		1'800		412.19	
309	Weiterbildung; PR-Leitung u. MA	13'080.80		24'400		6'935.05	
310	Büromaterial/Drucksachen	2'103.75		200		949.10	
311	Anschaffungen	3'595.60		0		6'191.65	
316	Miete Büro / IT-Infrastruktur	3'418.75		0		5'500.00	
317	Auslagenersatz/Spesen	4'499.85		9'700		1'400.00	
318.01	DL Dritter; Kirchliche Anlässe	7'553.96		10'100		4'978.65	
318.02	DL Dritter; Erwachsenenbild., Freiwilligenarb.	5'914.90		6'700		10'693.50	
318.03	DL Dritter; Besoldungen KG R'burg	206'160.64		201'900		12'195.00	
318.04	DL Dritter; Kommunikation	12'475.95		25'700		4'187.05	
436.30	Rückersatz. Personalkosten KG R'burg		228'508.75		202'500		31'894.00
436.31	Rückersatz. Sach-/übriger Aufwand KG R'burg		1'143.60		13'800		7'952.45
462	Ausgleich Spezialfinanzierung an 370.362		914'959.22		896'000		143'556.23
380	JUGENDARBEIT	100'216.62	131.90	155'700	0	118'023.71	0.00
301	Besoldungen Jugendarbeit	59'884.08		93'000		69'883.20	
303	Sozialversicherungsbeiträge	4'607.39		7'200		5'463.27	
304	Pensionskassenbeiträge	4'310.39		8'900		5'959.87	
305	Unfallversicherungsbeiträge	892.61		200		268.77	
309.01	Aus-/Weiterbild. Jugendleit. EM	1'637.00		1'500		0.00	
309.02	Aus-/Weiterbild. Jugendl. GE	250.00		1'000		0.00	
309.03	Aus-/Weiterbild. Jugendl. SM	250.00		1'500		250.00	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.04	Aus-/Weiterbild. Jugendl. BK	2'805.00		2'000		662.30	
309.09	Aus-/Weiterbild. Jugendl. überpfarr.	0.00		100		1'022.00	
317.09	Auslagenersatz Jugendarb. überpfarr.	1'198.75		5'600		4'036.50	
318	DL Dritter, Porti Jugendarbeit	0.00		0		135.00	
319	übriger Sachaufwand	0.00		1'800		764.00	
365.01	Beiträge, Jugendorg. EM	7'220.00		6'500		6'545.00	
365.02	Beiträge, Jugendorg. GE	600.00		600		600.00	
365.03	Beiträge, Jugendorg. SM	3'085.00		4'800		3'215.00	
365.04	Beiträge, Jugendorg. BK	5'165.00		11'500		11'255.00	
365.09	Beiträge, Jugendorg. überpfarrellich	2'736.40		2'200		1'093.80	
365.11	Beiträge, Ministranten EM	775.00		900		775.00	
365.12	Beiträge, Ministranten GE	725.00		900		725.00	
365.13	Beiträge, Ministranten SM	350.00		500		375.00	
365.14	Beiträge, Ministranten BK	725.00		800		675.00	
365.29	Beiträge, Ueberpfarrelliche Vereine	0.00		1'200		1'320.00	
365.30	Beiträge, Midnight Basket	3'000.00		3'000		3'000.00	
436.30	Personalaufwand		131.90		0		0.00
390	PFARRKIRCHEN	363'237.18	2'790.00	370'100	700	293'212.97	6'590.80
301.01	Besoldung Hauswarte EM	24'787.63		25'000		25'112.09	
301.02	Besoldung Hauswarte GE	28'423.42		28'000		25'166.32	
301.03	Besoldung Hauswarte SM	25'605.21		25'000		25'156.03	
301.04	Besoldung Hauswarte BK	31'239.13		30'000		29'574.01	
303	Sozialversicherungsbeiträge	8'442.94		8'300		8'109.41	
304	Pensionskassenbeiträge	11'387.43		11'600		11'261.57	
305	Unfallversicherungsbeiträge	327.71		300		400.63	
311.01	Anschaffungen EM	119.05		500		3'592.06	
311.02	Anschaffungen GE	140.00		500		5'200.00	
311.03	Anschaffungen SM	227.70		500		1'669.01	
311.04	Anschaffungen BK	6'074.46		5'100		7'134.75	
312.01	Wasser EM	82.80		200		79.95	
312.02	Wasser GE	108.70		200		108.45	
312.03	Wasser SM	5'016.45		4'200		2'285.40	
312.11	Strom EM	957.30		1'400		1'016.60	
312.12	Strom GE	8'286.05		5'500		4'438.35	
312.13	Strom SM	5'512.85		5'500		4'050.35	
312.14	Strom BK	11'862.05		10'000		10'484.70	
312.21	Heizung EM	11'645.50		9'000		7'244.45	
312.22	Heizung GE	13'405.20		17'000		17'853.30	
312.23	Heizung SM	12'724.76		10'000		9'630.55	
312.24	Heizung BK	7'818.05		11'000		4'755.00	
313.01	Verbrauchsmaterialien EM	330.70		1'000		493.30	
313.02	Verbrauchsmaterialien GE	971.21		1'000		1'354.00	
313.03	Verbrauchsmaterialien SM	253.15		1'000		1'772.30	
313.04	Verbrauchsmaterialien BK	333.50		1'000		1'244.40	
314.01	DL Dritte baulicher Unterhalt EM	6'187.40		8'500		11'433.20	
314.02	DL Dritte baulicher Unterhalt GE	28'817.00		32'900		26'031.40	
314.03	DL Dritte baulicher Unterhalt SM	66'510.45		65'000		13'766.30	
314.04	DL Dritte baulicher Unterhalt BK	5'239.15		10'000		6'569.30	
315.01	DL Dritte übriger Unterhalt EM	0.00		500		118.30	
315.02	DL Dritte übriger Unterhalt GE	3'903.50		1'000		2'285.05	
315.03	DL Dritte übriger Unterhalt SM	2'458.78		1'500		613.89	
315.04	DL Dritte übriger Unterhalt BK	13'207.30		17'000		1'319.70	
316.04	Mieten, Pachten, Benutzungsgebühren BK	0.00		0		463.10	
318.04	Studien/Abklärungen	0.00		0		732.50	
318.05	Gebäudeversicherungsprämien	20'748.15		20'700		20'693.25	
318.06	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	0.00		100		0.00	
319	Übriger Sachaufwand	82.50		100		0.00	
427	Mietertrag		1'390.00		700		100.00
434.04	Benützungsgebühren BK		0.00		0		0.00
436.31	Rückerstattungen Sachaufwand		0.00		0		6'490.80
436.32	Spende Pfarrkirche		1'400.00		0		0.00

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
391	KAPELLEN	22'428.99	0.00	17'900	0	21'112.80	0.00
301	Besoldungen	15'985.35		12'000		13'705.75	
303	Sozialversicherungsbeiträge	537.21		0		229.78	
305	Unfallversicherungsbeiträge	48.68		0		53.22	
311	Anschaffungen	403.40		500		882.25	
312	Wasser, Strom, Energie	1'642.75		2'000		1'909.35	
314	DL Dritte baulicher Unterhalt	3'415.20		3'000		3'936.10	
318	Gebäudeversicherung	396.40		400		396.35	
392	PFARRHÄUSER	101'171.30	71'380.00	102'800	71'900	91'053.59	114'992.90
301.01	Reinigung/Türdienst Pf-haus EM	4'873.60		4'000		4'739.15	
301.02	Reinigung/Türdienst GE	12'862.25		19'000		9'049.10	
301.03	Reinigung/Türdienst SM	2'399.60		1'000		2'071.42	
301.04	Reinigung/Türdienst BK	1'140.00		2'000		1'278.25	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'671.43		2'000		1'199.52	
304	Pensionskassenbeiträge	1'477.80		0		816.52	
305	Unfallversicherungsbeiträge	64.93		100		66.53	
311.01	Anschaffungen EM	0.00		300		0.00	
311.02	Anschaffungen GE	1'197.75		300		170.00	
311.03	Anschaffungen SM	29.00		300		0.00	
311.04	Anschaffungen BK	834.81		300		0.00	
312.01	Wasser EM	727.10		700		308.70	
312.02	Wasser GE	709.30		1'200		851.10	
312.03	Wasser SM	0.00		100		90.95	
312.04	Wasser BK	1'996.50		1'800		1'641.45	
312.11	Strom EM	2'407.05		2'500		2'075.85	
312.12	Strom GE	3'298.80		4'000		2'756.35	
312.13	Strom SM	4'409.80		3'500		3'797.15	
312.14	Strom BK	508.60		800		455.20	
312.21	Heizung EM	5'892.00		6'000		3'120.15	
312.22	Heizung GE	2'662.10		6'000		4'713.75	
312.23	Heizung SM	6'362.38		5'500		4'815.30	
312.24	Heizung BK	5'584.75		8'000		3'396.45	
313.01	Verbrauchsmaterialien EM	1'567.40		500		40.00	
313.02	Verbrauchsmaterialien GE	5'602.25		1'000		1'066.15	
313.03	Verbrauchsmaterialien SM	875.45		1'000		521.65	
313.04	Verbrauchsmaterialien BK	510.70		500		0.00	
314.01	DL Dritte baulicher Unterhalt EM	4'500.55		4'000		4'537.80	
314.02	DL Dritte baulicher Unterhalt GE	9'814.05		12'700		21'539.80	
314.03	DL Dritte baulicher Unterhalt SM	7'195.60		4'000		3'800.45	
314.04	DL Dritte baulicher Unterhalt BK	2'994.50		4'000		5'116.25	
315.01	DL Dritte übriger Unterhalt EM	148.60		0		1'398.95	
315.04	DL Dritte übriger Unterhalt BK	567.75		0		124.60	
318.05	Gebäudeversicherungsprämien	4'408.95		4'500		4'409.55	
318.06	Abwasser- und Kehrlichtgebühren	1'827.55		900		931.50	
384	Einlage in Sakralbautenfonds	48.40		300		154.00	
427.01	Mieten EM		16'680.00		16'700		35'603.00
427.02	Mieten GE		0.00		0		9'100.00
427.03	Mieten SM		33'120.00		33'120		34'570.00
427.04	Mieten BK		21'580.00		22'080		22'591.60
436.30	Rückerstattungen Personal		0.00		0		1'866.60
436.31	Rückerstattungen Sachaufwand		0.00		0		11'261.70
393	PFARREIZENTREN	385'462.55	61'686.50	492'400	39'900	438'493.32	85'292.47
301.01	Hauswart Pfarreizentrum EM	28'913.15		29'000		29'488.58	
301.02	Hauswart Pfarreizentrum GE	31'040.03		31'000		31'002.92	
301.03	Hauswart Pfarreizentrum SM	42'675.49		41'000		40'994.90	
301.04	Hauswart Pfarreizentrum/Saal BK	35'701.87		34'000		33'798.92	
301.11	Hauswartaushilfen/Türdienst EM	4'968.60		5'000		4'598.25	
301.12	HW-Aushilfen/Türdienst GE	0.00		0		11'070.70	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301.13	HW-Aushilfen/Türdienst SM	9'503.65		11'000		10'773.88	
301.14	HW-Aushilfen/Türdienst BK	3'175.25		3'000		6'109.04	
303	Sozialversicherungsbeiträge	11'957.47		12'000		13'043.95	
304	Pensionskassenbeiträge	15'125.85		15'400		15'793.89	
305	Unfallversicherungsbeiträge	464.08		400		644.27	
311.01	Anschaffungen EM	4'540.15		5'000		3'441.45	
311.02	Anschaffungen GE	342.00		500		2'970.75	
311.03	Anschaffungen SM	-620.98		3'300		6'823.52	
311.04	Anschaffungen BK	984.20		4'100		4'144.90	
312.01	Wasser EM	697.95		1'000		537.85	
312.02	Wasser GE	321.10		200		666.60	
312.04	Wasser BK	22.60		100		26.10	
312.11	Strom EM	4'329.50		5'000		2'996.40	
312.12	Strom GE	808.30		1'000		1'972.60	
312.13	Strom SM	1'336.45		1'000		635.45	
312.21	Heizung EM	14'589.65		13'000		11'063.35	
312.22	Heizung GE	0.00		0		6'212.95	
312.23	Heizung SM	12'724.76		11'000		9'630.55	
312.24	Heizung BK	8'935.20		13'000		5'434.30	
313.01	Verbrauchsmaterialien EM	3'674.22		3'000		1'418.46	
313.02	Verbrauchsmaterialien GE	1'710.40		400		1'351.25	
313.03	Verbrauchsmaterialien SM	5'604.61		3'000		5'000.69	
313.04	Verbrauchsmaterialien BK	4'800.10		3'000		4'008.80	
314.01	DL Dritte baulicher Unterhalt EM	18'385.70		61'500		20'378.45	
314.02	DL Dritte baulicher Unterhalt GE	5'310.25		2'000		8'212.15	
314.03	DL Dritte baulicher Unterhalt SM	8'994.50		14'800		13'668.40	
314.04	DL Dritte baulicher Unterhalt BK	55'954.40		117'500		62'226.85	
315.01	DL Dritte übriger Unterhalt EM	2'263.95		2'500		3'126.05	
315.02	DL Dritte übriger Unterhalt GE	8'121.20		200		2'664.65	
315.03	DL Dritte übriger Unterhalt SM	4'720.60		3'000		2'399.90	
315.04	DL Dritte übriger Unterhalt BK	7'726.50		8'000		20'211.35	
316.02	Mieten, Benutzungsgebühren GE	8'814.30		8'000		26'061.85	
316.03	Mieten, Benutzungsgebühren SM	0.00		0		200.00	
318.04	DL Honorare Dritte	6'546.60		15'000		3'174.60	
318.05	Gebäudeversicherungsprämien	6'817.90		6'800		6'817.80	
318.06	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	3'481.00		3'700		3'696.00	
427.01	Mieten EM		30'300.00		20'400		31'070.80
427.02	Mieten GE		0.00		0		11'247.83
427.03	Mieten SM		9'555.00		2'700		16'170.44
427.04	Mieten BK		21'015.00		16'800		24'865.40
436.31	Rückerstattung Sachaufwand		816.50		0		1'938.00
5	SOZIALE WOHLFAHRT	61'476.00	0.00	68'500	0	65'351.00	0.00
580	SOZIALE INSTITUTIONEN	11'476.00	0.00	18'500	0	15'351.00	0.00
365	Beiträge an soziale Institutionen	11'476.00		18'500		15'351.00	
590	ENTWICKLUNGS-/KATASTROPHE NHILFE	50'000.00	0.00	50'000	0	50'000.00	0.00
365	Entwicklungszusammenarbeit/Katas- trophenhilfe	50'000.00		50'000		50'000.00	

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	1'800'699.36	7'027'978.53	555'350	6'726'100	1'144'684.69	6'299'148.37
900	KIRCHENSTEUERN	86'781.40	6'226'178.03	105'100	6'003'000	73'658.15	6'227'487.37
329.01	Skonti (Steuern)	-869.15		100		-3.80	
330	Abschreibungen Kirchensteuern	87'650.55		105'000		73'661.95	
400.10	Ertrag des laufenden Jahres		5'411'024.00		5'345'000		5'346'548.50
400.20	Nachträge früherer Jahre		613'053.84		407'000		643'491.85
400.30	Quellensteuern		165'317.89		220'000		187'365.42
400.40	Nach- und Strafsteuern		28'953.75		21'000		42'685.55
421	Verzugszinsen		7'828.55		10'000		7'396.05
940	KAPITAL- UND ZINSENDIENST	23'175.40	5'351.00	1'700	200	1'618.36	2'983.45
318	Bank- und andere Gebühren	1'294.19		900		970.96	
321	Zinsen für kurzfristige Schulden	0.00		0		0.00	
323	Zinsen für Jahrzeitstiftungen	4'991.60		800		647.40	
329	Zinsen, Verpflichtung Spezialfinanz.	16'889.61		0		0.00	
422	Kapitalzinsen		5'351.00		200		2'983.45
942	LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS	371'002.50	793'227.80	362'350	721'400	60'008.90	65'583.80
311.02	Anschaffungen Sigrispfrund	0.00		100		0.00	
312.02	Energie Sigrispfrund	2'340.55		500		4'372.25	
314.01	Landw. Liegenschaft	0.00		100		0.00	
314.02	Unterhalt Sigrispfrund	0.00		100		3'495.20	
314.03	Waldpflege	0.00		100		0.00	
314.04	Brand, Unterhalt Pächterhaus	0.00		0		11'650.00	
318.02	Sachversicherung Sigrispfrund	476.80		250		476.90	
318.03	Investitions- und Strategieplanung	810.00		10'000		38'118.70	
318.05	Gebäudeversicherung Pachtlieg.	884.55		900		884.55	
318.08	DL Dritter, Sigrispfrund	60.10		10'300		720.90	
384	Einlage in Sakralbautenfonds	366'430.50		340'000		290.40	
423.01	Pachtzins Landw. Liegenschaft		33'600.00		33'600		33'600.00
423.02	Mietzinse Sigrispfrund		2'920.00		1'500		17'910.05
423.03	Pachtzins Landw. Parzellen		3'992.00		4'000		3'992.00
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		732'861.00		680'000		0.00
435.01	Erlöse/Gerechtigkeiten Pachtliegsch.		8'496.10		2'000		2'400.00
435.02	Holzerlös		7'915.00		100		1'579.20
435.03	Erlös aus Dienstbarkeitsvertrag		0.00		0		3'400.00
436.02	Sigrispfrund (Nebenkosten)		3'443.70		200		2'702.55
990	ABSCHREIBUNGEN	96'816.00	0.00	86'000	0	61'008.00	0.00
330	Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	3'150.00		0		2'100.00	
331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	43'666.00		36'000		8'906.00	
332.01	Zusätzl. Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	50'000.00		50'000		50'002.00	
992	ALLGEMEINER SACHAUFWAND	135.40	3'221.70	200	1'500	131.35	3'093.75
365	FAK LU Arbeitslosenhilfsfonds	135.40		200		131.35	
436	Vergütungen WAS		3'221.70		1'500		3'093.75

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
999	ABSCHLUSS	1'222'788.66	0.00	0	0	948'259.93	0.00
385	Einlage in die Vorfinanzierung	1'222'788.66		0		948'259.93	
	Total Aufwand	8'373'591.30		7'425'050		6'788'458.67	
	Total Ertrag		8'373'591.30		8'011'550		6'788'458.67
	Ertragsüberschuss			586'500			

2.5 ERLÄUTERUNGEN ZU DEN BUDGETABWEICHUNGEN

Es folgen kurze Erläuterungen zu den Budgetüber- bzw. Budgetunterschreitungen grösser CHF 5'000 je Kostenart (KoA).

Funktionale Stelle	LR 2022	VA 2022	Abweichung
011 KIRCHGEMEINDE/-GEMEINDEPARLAMENT	73'554	145'900	- 72'346
011.300.05 Sitzungsgelder Fraktionen	8'625	15'000	- 6'375
Weniger Sitzungen als budgetiert			
011.310 Drucksachen/Stimm-Material	15'134	45'000	- 29'866
Sehr günstige Firma hat den Druckauftrag ausgeführt (hohe Einsparung); KGO-Abstimmung 2023			
011.318 Dienstleist./Honorare Dritter (Porti)	6'822	13'000	- 6'178
Günstiger Massenversand			
011.352 Dienstleistungen Gemeinde Emmen	150	32'000	- 31'850
Die Gemeinde hat lediglich das Stimmregister in Rechnung gestellt; budgetiert war ein Wahljahr (durch stille Wahl entstanden keine Kosten)			
012 KIRCHENRAT	228'914	206'100	+ 22'814
012.300.01 Honorare/Sitzungsgelder KR	177'725	151'000	+ 26'725
KR-Neuzusammensetzung; Pensum +23% (Neuformierung)			
012.309 übr. Personalaufwand/Weiterbildung	5'612	100	+ 5'512
Klausur CHF 2'721.80, Abschiedsgeschenke abtretender KR CHF 1'000.00, KR-Ausflug (neu/alt) CHF 478.10			
012.318 Dienstleistungen/Dritter	6'334	15'000	- 8'666
Weniger Beratungen und zu hoch budgetiert externe Begleitung für geplante OE Kirchenrat-Verwaltung.			
020 KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG (Aufwand)	656'012	656'700	- 688
020.301 Total Personalaufwand (KoA 301 bis 305)	294'679	314'000	- 19'321
Neue junge MA sind tiefer eingestuft worden und 15% Stellenpensum vom Pfarreiblatt sind weggegeben worden / Pensionierung/Neueinstellung: Einstufung (Alter/Lohnklasse)			
020.318.01 Dienstleistungen Dritter	32'160	27'000	+ 5'160
Die Einführung des Ordnungssystems für die Emmer Pfarreien und den Pastoralraum wurde auf das Jahr 2022 verschoben. Die Aufbereitung der historischen Archive für die vier Pfarreien wurde im Jahr 2022 abgeschlossen, mit dem Kirchgemeinearchiv wurde begonnen. Schlussabrechnung leicht höher.			
091 INFRASTRUKTUR/PROJEKTE KIRCHGEMEINDE (Aufwand)	73'488	66'100	+ 7'388
091.315.01 Dienstleistungen/Infrastruktur	49'518	40'000	+ 9'518
Lizenzrechnung			
320 Pfarreiblatt Aufwand)	162'957	169'600	- 6'643
320.318.01 Druckkosten	88'840	98'000	- 9'160
22 Ausgaben (grössere Anzahl budgetiert)			
361 LANDESKRICHE	424'576	420'000	+ 4'576
361.361 Beitrag Landeskirche	445'805	420'000	+ 25'805
Rückvergütung CHF 21'228.00 aus Gewinn 2021 nicht budgetiert; zugrundeliegende Steuereinnahmen sind schwer zu			
363 MIGRANTENSEELSORGE	4'134	27'000	- 22'866
363.362 Beitrag Migrantenseelsorge	4'134	27'000	- 22'866
Rückvergütung vom Jahresgewinn Migrantenseelsorge (schwer zu budgetieren)			
370 SEELSORGE (Aufwand)	1'735'105	1'764'800	- 29'695
370.301.21/23 Total Lohn-/Personalaufwand (KoA 301 bis 308)	131'005	128'000	+ 3'005
Pfarrei Emmen Pensumreduktion von 75% auf 40% / Pfarrei SM 30% auf 50% und von 50% auf 70% (beide Pfarreisekretärinnen haben Pensum aufgestockt)			
370.309.91 Personalanlässe/Geschenke	15'804	10'000	+ 5'804
Nach Corona konnten endlich wieder Anlässe stattfinden / Wertschätzung gegenüber Angestellten			
370.317.12 Auslagenersatz/Spesen GE	5'484	300	+ 5'184
Allgemein zu tief budgetiert			
370.362 Ausgleich Spezialfinanzierung Pastoralraum (375.462)	914'959	896'000	+ 18'959
Da Spezialfinanzierungen ausgeglichen werden müssen, muss der Aufwandsüberschuss der Dienststelle "Pastoralraum" als Aufwand in den Dienstbereich "Seelsorge" zurückgebucht werden. Der ausgewiesene Mehraufwand ist in der Laufenden Rechnung unter Dienstbereich 375 erläutert.			
370.365.01 Beitrag an Fremdsprachigenseelsorge	165'318	220'000	- 54'682
Die Quellensteuereinnahmen werden komplett der Migrantenseelsorge gutgeschrieben, somit ist diese Position als durchlaufender Posten zu betrachten. (Gegenbuchung zu Konto 900.400)			

Funktionale Stelle	LR 2021	VA 2021	Abweichung
370 SEELSORGE (Ertrag)	15'492	8'000	+ 7'492
370.436.30 Rückerstattungen Personal	15'492	8'000	+ 7'492
Höhere Rückvergütungen für Priestereinsätze.			
371 KIRCHENMUSIK (Aufwand)	192'429	213'300	- 20'871
370.301.12 Chorleiter/Organisten GE	30'529	38'000	- 7'471
Wechsel in den Chorleitungen und Arbeitsvereinbarungen weichen von Anzahl Einsätzen ab			
370.365.16 Instrumentalisten	6'230	1'000	+ 5'230
Die Instrumentalistengagen wurden zwar pro Pfarrei budgetiert aber nicht aufgeteilt. Künftig nicht mehr pro Pfarrei budgetieren.			
372 KULTUSAUFWAND	-	5'100	- 5'100
311.01 Paramenten/Kultgegenst. EM	-	5'100	- 5'100
Anschaffung verschoben			
374 SOZIALBERATUNG/DIAKONIE	122'681	137'200	- 14'519
374.301/366/469	109'452	122'000	- 12'548
Der Abschluss 2022 Sozialberatung ist aus personellen und technischen Gründen verschoben. Der Abschluss wird im 2022 nachgeholt. Das Vorgehen ist mit der GPK und der Landeskirche abgesprochen. Katharina Studer hat infolge Krankheit der zweiten Sozialberatungsangestellten das Pensum von 60% auf 80% erhöht.			
375 PASTORALRAUM (Aufwand)	1'144'612	1'112'300	+ 32'312
375.301 Besoldungen Pastoralraum	755'125	700'000	+ 55'125
1 neuer Jugendarbeiter und noch 1 Seelsorgerin sind im 2022 neu dazugekommen.			
375.309 Weiterbildung; PR-Leitung u. MA	13'081	24'400	- 11'319
Nach Corona laufen die Weiterbildungskurse wieder an, aber noch nicht wie vor Corona			
375.317 Auslagenersatz/Spesen	4'500	9'700	- 5'200
Zu hoch budgetiert			
375.318.04 Dienstleistungen Dritter; Kommunikation	12'476	25'700	- 13'224
Nach Corona laufen die kirchlichen Anlässe wieder an, aber noch nicht wie auf dem Niveau vor Corona			
375 PASTORALRAUM (Ertrag), 375.436.30/31	228'509	202'500	+ 26'009
375.462 Ausgleich Spezialfinanzierung an Seelsorge (370.362)	914'959	896'000	+ 18'959
Verbuchungsvorgabe der Landeskirche (Synodalverwaltung): Sämtliche Kosten, welche den Pastoralraum betreffen und somit unter den angeschlossenen Kirchgemeinden aufgeteilt werden müssen, sind in einer Spezialfinanzierung auszuweisen (funktionale Gliederung, Dienststelle 375). Ende Jahr werden die Kosten unter den Kirchgemeinden gemäss dem definierten Kostenverteilungsschlüssel aufgeteilt. Die Beiträge der angeschlossenen Kirchgemeinden werden im Konto 375.462 verbucht. Die Dienststelle "Pastoralraum" schliesst nach dieser Ausgleichsbuchung ausgeglichen ab. Wegen Minderaufwand im Dienstbereich ist hier ebenfalls eine Abweichung ausgewiesen.			
380 JUGENDARBEIT	100'217	155'700	- 55'483
380.301 Besoldungen Jugendarbeit	59'884	93'000	- 33'116
Der neue Jugendarbeiter ist jünger als sein Vorgänger und wurde tiefer eingestuft.			
380.365.04 Beiträge Jugendorg. BK	5'165	11'500	- 6'335
Budget nicht ausgeschöpft / Materialanschaffungen			
392 PFARRHÄUSER (Aufwand)	101'171	102'800	- 1'629
392.301.02 Reinigung/Türdienst GE	12'862	19'000	- 6'138
Haushalthilfe viel weg			
393 PFARREIZENTREN (Aufwand)	385'462	492'400	- 106'938
393.314 Dienstl. Dritte baulicher Unterhalt	88'645	195'800	- 107'155
Bei der Kanalisation BK gab es einen Strategiewechsel: Statt der ursprünglichen Totalsanierung hat man sich für punktuelle Reparaturen entschieden. Somit hohe Einsparungen			

LAUFENDE RECHNUNG 2022

Funktionale Stelle		LR 2021	VA 2021	Abweichung
393.315	DL Dritte übriger Unterhalt	22'832	13'700	+ 9'132
Gerliswil: Die Umgebungsarbeiten mussten trotz Bau PZGE gemacht werden, zu tief budgetiert				
393.318.04	DL Honorare Dritte	6'547	15'000	- 8'453
Erdbebenüberprüfung Josefsheim hat stattgefunden; Budget nicht ausgeschöpft				
393 PFARREIZENTREN (Ertrag)		61'687	39'900	+ 21'787
393.427	Mieterträge	61'687	39'900	+ 21'787
Die Saldenübernahme der Mieteinnahmen/-ausgaben der vier Emmer Pfarreien ist abgeschlossen. Im 2022 führte dies zu einem nicht geplant hohen Ertrag. Ab 2022 werden die Mieterträge der Kirchgemeinde vergütet. Pfarreien dürfen nur kirchliche Gelder führen.				
580 SOZIALE INSTITUTIONEN		11476	18500	- 7'024
365	Beiträge an soziale Institutionen	11476	18500	- 7'024
Budget nicht ausgeschöpft. Vergütungen erfolgen selektiv				
900 Kirchensteuern		6'139'397	5'897'900	+ 241'497
900.330	Abschreibungen Kirchensteuern	87'651	105'000	- 17'349
Diese Forderungsverluste werden durch das Steueramt der Gemeinde Emmen bewirtschaftet und im Steuerabrechnungsbogen ausgewiesen.				
900.400.10	Ertrag des laufenden Jahres	5'411'024	5'345'000	+ 66'024
Der Steuerertrag des laufenden Jahres liegt erfreulicherweise über dem Voranschlag und dem Durchschnitt der Steuererträge ab der Steuergesetzrevision 2012 (Durchschnitt ab 2012: 5.19 Mio Franken); v.a. aus den Gewinnsteuern der juristischen Personen und Kapitalsteuern von Privatpersonen, welche zweite Säule beziehen.				
900.400.20	Nachträge früherer Jahre	613'054	407'000	+ 206'054
Die Steuernachträge sind schwer vorhersehbar: Bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen wurden ebenfalls nicht zu erwartende Steuereinkünfte generiert.				
900.400.30	Quellensteuer	165'318	220'000	- 54'682
Dieser Minderertrag ist in der Laufenden Rechnung kostenneutral, da die Quellensteuern vollumfänglich an die Migrantenseelsorge des Kantons Luzern weitergeleitet werden müssen (siehe Kto. 370.365.2).				
900.400.40	Nach- und Strafsteuern	28'954	21'000	+ 7'954
Es wurden Nach- und Strafsteuern auf Höhe Budget erlassen.				
		60'009	19'050	+ 40'959
940.329/422	Zinsen	11'538	600	+ 10'938
Einerseits mussten wir Liquiditätshaltungskosten auf Guthaben bezahlen, andererseits wurde im Budget mit tieferen Zinseinnahmen gerechnet.				
942.318.03/08	Investitions- und Strategieplanung/DL Dritter Sigrispfrund	870	20'300	- 19'430
Diese Ausgaben wurden verschoben				
942.384	Einlage in Sakralbautenfonds	366'430	340'000	+ 26'430
Höherer Verkaufserlös Liegenschaft Spitalhofstrasse 2 generierte auch höhere Einlage				
942.424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	732'861	680'000	+ 52'861
Die Liegenschaft Spitalhofstrasse 2 konnte teurer verkauft werden.				
942.435.01/02	Erlöse/Gerechtigkeiten Pachtliegensch. / Holzerlös	16'411	2'100	+ 14'311
Gde. Emmen zahlte eine Entschädigung für Schutzzone Schiltwald CHF 5'496.10 und a.o. Holzerlös CHF 7'495.00				
990.331	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	43'666	36'000	+ 7'666
Eine höhere ordentliche Abschreibungsbildung (6% degressiv) ist nicht möglich, da das Verwaltungsvermögen am 01.01.2022 bereits höher abgeschrieben war als budgetiert.				
999.385	Einlage in die Vorfinanzierung	1'222'789	-	+ 1'222'789
Ertragsüberschussverwendung: die Einlage in die Vorfinanzierung für den Umbau und Aufstockung des Pfarreizentrum Gerliswil (2285.11) wird dem Kirchgemeindepament beantragt.				
Das Ergebnis der Laufenden Rechnung ist in der Dienststelle 999 offen auszuweisen. Die Dienststelle 999 weist aus, wie die Kirchgemeinde gegenüber dem Voranschlag abgeschlossen hat. Über die Verwendung des Überschusses hat der Kirchenrat zuhanden der Stimmberechtigten im Sinne eines Antrages zu beschliessen.				

3. INVESTITIONSRECHNUNG 2022

Die Erläuterungen zu den einzelnen Investitionsprojekten sind im Kapitel 5.2 „Erläuterungen zum Jahresprogramm 2022 des Kirchenrates“ unter dem Ressort Planung und Bau detailliert beschrieben.

Kath. Kirchgemeinde Emmen

RECHNUNG 2022

Datum 11.04.2023 /Seite 1

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2022		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	SEELSORGE, KULTUR UND KIRCHE	2'641'073.90	0.00	6'365'000	0	638'234.50	0.00
390	PFARRKIRCHEN	25'922.90	0.00	27'200	0	0.00	0.00
503.14	EM - Heizung Anschluss Fernwärme	25'922.90		27'200		0.00	
392	PFARRHÄUSER	82'049.40	0.00	24'800	0	0.00	0.00
503.06	EM - Heizung Anschluss Fernwärme	82'049.40		24'800		0.00	
393	PFARREIZENTREN	2'533'101.60	0.00	6'313'000	0	638'234.50	0.00
503.11	PZ Gerliswil; BKP0 Grundstück	1'650.30		13'750		0.00	
503.12	PZ Gerliswil; BKP1 Vorbereitungsarbeiten	325'891.10		789'800		0.00	
503.13	PZ Gerliswil; BKP2 Gebäude	1'909'556.00		4'440'645		0.00	
503.14	PZ Gerliswil; BKP4 Umgebung	626.80		320'650		0.00	
503.15	PZ Gerliswil, BKP5 Baunebenkosten	190'991.65		218'295		0.00	
503.16	EM - Heizung Anschluss Fernwärme	37'479.60		38'000		0.00	
503.17	SM - Aussengestaltung im Anschluss an Fluchttreppe inkl. Veloständer	45'494.55		60'000		0.00	
506.01	SM - Neuanschaffung Sitzmöbel Pfarreisaal	0.00		0		39'666.30	
506.02	PZ Gerliswil, BKP3 Bauliche Betriebsanrichtung	8'703.00		286'715		0.00	
506.03	PZ Gerliswil, BKP9 Ausstattung	0.00		145'145		0.00	
581.01	GE - Umbau u. Aufstockung PZ Planungskosten	12'708.60		0		598'568.20	
9	FINANZEN	0.00	2'641'073.90	0	0	0.00	638'234.50
999	ABSCHLUSS	0.00	2'641'073.90	0	0	0.00	638'234.50
690	Aktivierung der Ausgaben		2'641'073.90		0		638'234.50
Total Investitionsausgaben		2'641'073.90		6'365'000		638'234.50	
Total Investitionseinnahmen			2'641'073.90		0		638'234.50
Nettoinvestition					6'365'000		

3.1 PROJEKT- UND KREDITKONTROLLE

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses Behörde / Datum	Bruttokredit	beansprucht bis 31.12.2021	Voranschlag 2022		Rechnung 2022		Kreditkontrolle		Abrechnung genehmigt Behörde / Dat.
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.22	verfügbar ab 01.01.23	
393.581.01 & ff.	Planungskosten Projektierung u. Umbau Pfarrreizentrum Gerliswil	KGP / 22.09.2021	12'430'000.00	919'312.15	6'215'000.00	0.00	2'450'127.45	0.00	3'369'439.60	9'060'560.40	BK / 20.03.2023
	SUBTOTAL		12'430'000.00	919'312.15	6'215'000.00	0.00	2'450'127.45	0.00	3'369'439.60	9'060'560.40	
In den aufgelaufenen Baukosten sind Zahlungen aus den Jahren 2019/20 in der Höhe von CHF 214'892.85 für Wettbewerbsverfahren enthalten.											
393.503.17	St. Maria Aussengestaltung im Anschluss an Fluchttreppe inkl. Veloständer	KGP / 04.12.2019	60'000.00	0.00	60'000.00	0.00	45'494.55	0.00	45'494.55	14'505.45	BK / 20.03.2023
	SUBTOTAL		60'000.00	0.00	60'000.00	0.00	45'494.55	0.00	45'494.55	-14'505.45	Abschluss
Das Projekt wurde im Voranschlag 2020 vom KGP bewilligt - die Planungskosten sind zum Teil schon in 2019 angefallen.											
390.503 / 392.503 / 393.503	St. Mauritius Heizung Anschluss Fernwärme	KGP / 07.12.2022 VA 2023	220'000.00	0.00	90'000.00	0.00	145'451.90	0.00	145'451.90	74'548.10	BK / 20.03.2023
	SUBTOTAL		220'000.00	0.00	90'000.00	0.00	145'451.90	0.00	145'451.90	74'548.10	
Das Projekt beinhaltet Kirche, Pfarrreizentrum und Pfarrhaus.											
TOTAL				12'710'000.00	919'312.15	6'365'000.00	2'641'073.90	0.00	3'560'386.05	9'135'108.50	
PZGE: Am 22.09.2021 stimmte das Kirchgemeindeparlament sowohl dem Sonderkredit in Höhe von CHF 12,43 Mio. als auch einem Rahmendarlehen in Höhe von CHF 5 Mio. zu. Im Mai 2022 konnte mit dem Umbau gestartet werden. Im Vorfeld entstanden Kosten für Projektabklärungen und Wettbewerbsverfahren. Eine ständige Herausforderung bedeutet die Komplexität des Baus und die Teuerung.											

4. BESTANDESRECHNUNG 2022

4.1 BESTANDESRECHNUNG 2022

		Bestand am 01.01.2022	Veränderungen		Bestand am 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	12'024'516.04	22'400'196.58	19'968'561.76	14'456'150.86
10	FINANZVERMÖGEN	11'296'736.84	19'759'122.68	19'874'895.76	11'180'963.76
100	FLÜSSIGE MITTEL	8'164'105.76	16'245'943.55	16'405'978.23	8'004'071.08
1000	Kasse	1'100.00	1'700.00	150.00	2'650.00
1000	Kasse	1'100.00	1'700.00	150.00	2'650.00
1001	PostFinance (Postcheck)	363'226.26	416'282.85	413'902.95	365'606.16
1001	Postcheck 60-1281-9	363'226.26	416'282.85	413'902.95	365'606.16
1002	Banken	7'799'779.50	15'827'960.70	15'991'925.28	7'635'814.92
1002.01	7000 0340 9 - LUKB KK	3'178'168.83	9'102'675.99	9'341'494.37	2'940'350.45
1002.03	1838 9041 0 - Valiant KK	100'494.55		191.30	100'303.25
1002.04	0003 4919 1 - RB KK	3'121'230.27	3'440.78	2'633'282.47	491'388.58
1002.05	1187 9091 2 - Valiant Sparkonto	497'587.05	590.90	206.80	497'971.15
1002.06	1187 9092 0 - Valiant Deposit	901'298.80	520.70	182.25	901'637.25
1002.08	1400.1007.2004 - LUKB Anlagekonto 31 plus	0.00	4'218'608.23	2'000'601.79	2'218'006.44
1002.09	1400.1007.2003 - LUKB Baukonto	0.00	2'502'124.10	2'015'966.30	486'157.80
101	GUTHABEN	2'637'633.30	2'654'613.33	2'622'691.50	2'669'555.13
1010	Kontokorrent Sozialberatung	14'941.80	10'000.00		24'941.80
1010	Kontokorrent Sozialberatung	14'941.80	10'000.00		24'941.80
1011	Kontokorrent Steueramt	1'008'195.85	767'299.59	1'008'195.85	767'299.59
1011	Kontokorrent Steueramt	1'008'195.85	767'299.59	1'008'195.85	767'299.59
1012	Ausstehende Kirchensteuern	1'536'821.30	1'626'518.65	1'536'821.30	1'626'518.65
1012	Ausstehende Kirchensteuern	1'536'821.30	1'626'518.65	1'536'821.30	1'626'518.65
1015	Andere Debitoren	77'674.35	250'795.09	77'674.35	250'795.09
1015.01	Verrechnungssteuer	582.45	1'446.54	582.45	1'446.54
1015.09	übrige Debitoren	77'091.90	249'348.55	77'091.90	249'348.55
102	ANLAGEN	490'489.85	857'770.40	841'718.10	506'542.15
1021	Aktien und Anteilscheine	94'500.00		3'150.00	91'350.00
1021.01	Depot 1400.1007.1001 LUKB	94'500.00		3'150.00	91'350.00
1023	Liegenschaften (Finanzvermögen)	311'004.00	749'999.00	750'000.00	311'003.00
1023.02	Pächterhaus (auf Teil-Parzelle 426)	1.00			1.00
1023.03	Scheune (auf Teil-Parzelle 426)	1.00			1.00
1023.04	Wagenschopf (auf Teil-Parzelle 426)	1.00			1.00
1023.05	Parzelle 426 (Kirchfeldstrasse 2/4)	5'290.00			5'290.00
1023.07	Landw.-Parzelle 631 Haslifeld	7'900.00			7'900.00
1023.08	Landw.-Parzelle 2341 Neuheim	7'900.00			7'900.00

BESTANDESRECHNUNG 2022

		Bestand am 01.01.2022	Veränderungen		Bestand am 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
1023.09	Wald-Parzelle 667 Schiltwald	17'400.00			17'400.00
1023.10	Wald-Parzelle 753 Hüslenwald	2'800.00			2'800.00
1023.11	Parzelle 3626 Emmen Dorf (Kirchfeldstrasse 2/4)	1'000.00			1'000.00
1023.12	Parzelle 3627 Emmen Dorf (Kirchfeldstrasse 2/4)	1'110.00			1'110.00
1023.13	Parzelle 3628 Emmen Dorf (Kirchfeldstrasse 2/4)	1'200.00			1'200.00
1023.14	Wohnhaus Spitalhofstr. 2 (inkl. Parzelle 440)	1.00	749'999.00	750'000.00	0.00
1023.15	Wald-Parzelle 658 Schiltwald	18'400.00			18'400.00
1023.16	Parzelle 2180 Chlefeld (Erwerb 2017)	248'000.00			248'000.00
1025	Vorräte	84'985.85	107'771.40	88'568.10	104'189.15
1025.01	Vorräte Heizöl Emmen	12'096.95	37'948.90	31'756.10	18'289.75
1025.02	Vorräte Heizöl Gerliswil	11'464.00	5'675.10	2'662.10	14'477.00
1025.03	Vorräte Heizöl St. Maria	9'449.95	41'719.40	31'811.90	19'357.45
1025.04	Vorräte Heizöl Bruder Klaus	51'974.95	22'428.00	22'338.00	52'064.95
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	4'507.93	795.40	4'507.93	795.40
1030	Transitorische Aktiven	4'507.93	795.40	4'507.93	795.40
1030.01	Transitorische Aktiven	4'507.93	795.40	4'507.93	795.40
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	727'779.20	2'641'073.90	93'666.00	3'275'187.10
114	SACHGÜTER	727'779.20	2'641'073.90	93'666.00	3'275'187.10
1140	Grundstücke (Verwaltungsvermögen)	1.00			1.00
1140.02	Parzelle 91 Ghürschweg	1.00			1.00
1143	Hochbauten (Verwaltungsvermögen)	691'415.90	2'641'073.90	90'767.00	3'241'722.80
1143.01	Pfarrkirche Emmen inkl. Friedhofantell (Parzelle 428)	1.00	25'922.90	384.00	25'539.90
1143.02	Pfarrhaus Emmen (auf Teil-Parzelle 426)	1.00	82'049.40	1'213.00	80'837.40
1143.03	Pfarrzentrum Emmen (inkl. Parzelle 1903)	1.00	37'479.60	554.00	36'926.60
1143.11	Kirche Gerliswil (inkl. Teilparzelle 90)	18'621.45		1'392.00	17'229.45
1143.12	Pfarrhaus Gerliswil (inkl. Teilparzelle 90)	1.00			1.00
1143.13	Pfarrzentrum Gerliswil (inkl. Parzelle 1138)	561'153.20	2'450'127.45	78'202.00	2'933'078.65
1143.14	Schosswaldkapelle (inkl. Parzelle 23)	1.00			1.00
1143.21	Pfarrkirche St. Maria (inkl. Teil-Parzelle 294)	14'898.90		1'114.00	13'784.90
1143.22	Pfarrhaus St. Maria (inkl. Teil-Parzelle 294)	1.00			1.00
1143.23	Pfarrzentrum St. Maria (inkl. Teil-Parzelle 294)	35'081.35	45'494.55	3'297.00	77'278.90
1143.31	Pfarrkirche Br. Klaus (inkl. Teil-Parzelle 2302)	1.00			1.00
1143.32	Pfarrhaus/-zentrum Br. Klaus (inkl. Teil-Parzelle 2302)	52'934.50		3'959.00	48'975.50
1143.33	Pfarrsaal Br. Klaus (inkl. Teil-Parzelle 2302)	8'712.50		652.00	8'060.50
1143.34	Erlenkapelle (Baurecht auf Parzelle 111)	1.00			1.00
1143.35	Riffikapelle; Neuenkirchstr. (Baurecht auf Parz. 1543)	1.00			1.00
1143.40	Bildstöckli Herdswand; Bestandesrecht a. Parz. 4071	1.00			1.00
1143.41	Wegkreuz Rotterswil; Bestandesrecht auf Parz. 784	1.00			1.00
1143.42	Wegkreuz Waltwil; Bestandesrecht auf Parz. 1953	1.00			1.00
1143.43	Wegkreuz Herdswand; Bestandesrecht a. Parz. 219	1.00			1.00
1143.44	Wegkreuz Wolfisbühl; Bestandesrecht auf Parz. 3806	1.00			1.00
1146	Mobilien	36'361.30		2'899.00	33'462.30
1146	Mobilien	36'361.30		2'899.00	33'462.30

BESTANDESRECHNUNG 2022

		Bestand am 01.01.2022	Veränderungen		Bestand am 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
1147	Kirchenausstattung	1.00			1.00
1147	Kirchenausstattung	1.00			1.00
2	PASSIVEN	12'024'516.04	27'472'506.44	25'040'871.62	14'456'150.86
20	FREMDKAPITAL	1'706'552.65	26'249'717.78	25'040'871.62	2'915'398.81
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	122'183.18	24'868'912.70	24'151'998.57	839'097.31
2000	Kreditoren	109'183.18	5'500'368.65	4'790'789.52	818'762.31
2000	Kreditoren	109'183.18	5'500'368.65	4'790'789.52	818'762.31
2001	Depotgelder	13'000.00		150.00	12'850.00
2001	Schlüsseldepot	13'000.00		150.00	12'850.00
2002	Quellensteuer	0.00	16'522.85	16'522.85	0.00
2002	Quellensteuer (ohne QST Migrantenseelsorge)	0.00	16'522.85	16'522.85	0.00
2007	Abrechnungskonti	0.00	6'796'283.39	6'796'283.39	0.00
2007.01	Steuerabrechnungskonti	0.00	6'796'283.39	6'796'283.39	0.00
2008	Verbindungskonti	0.00	9'180'688.85	9'173'203.85	7'485.00
2008	Postcheck/Bank Durchlaufkonto	0.00	9'180'688.85	9'173'203.85	7'485.00
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	0.00	3'375'048.96	3'375'048.96	0.00
2009.01	AHV/IV/FAK/VK	0.00	405'528.30	405'528.30	0.00
2009.02	Pensionskasse	0.00	518'475.60	518'475.60	0.00
2009.03	Unfallversicherung	0.00	28'470.91	28'470.91	0.00
2009.04	UVG-Zusatz	0.00	3'383.65	3'383.65	0.00
2009.09	Lohndurchlaufkonto	0.00	2'419'190.50	2'419'190.50	0.00
203	VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDERRECHNUNGEN	648'768.42	585'296.23	3'272.00	1'230'792.65
2033	Verwaltete Stiftungen/Fonds	648'768.42	585'296.23	3'272.00	1'230'792.65
2033.25	Jahrzeitfonds Emmen	148'109.90	2'281.45	1'837.20	148'554.15
2033.26	Jahrzeitfonds Gerliswil	147'183.85	2'278.05	356.95	149'104.95
2033.27	Jahrzeitfonds St. Maria	23'008.60	1'255.85	102.95	24'161.50
2033.28	Jahrzeitfonds Br. Klaus	4'923.05	76.25	74.90	4'924.40
2033.32	Sakralbauten-Fonds (Auflösung Stiftungen/Fonds)	228'943.02	366'478.90		595'421.92
2033.33	Schooswaldkapelle-Fonds	96'600.00			96'600.00
2033.34	Zöndhölzli-Fonds	0.00	212'925.73	900.00	212'025.73

BESTANDESRECHNUNG 2022

		Bestand am 01.01.2022	Veränderungen		Bestand am 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
204	RÜCKSTELLUNGEN	851'398.05	716'287.05	801'398.05	766'287.05
2040	Allgemeine Rückstellungen	50'000.00			50'000.00
2040	Rückstellungen	50'000.00			50'000.00
2042	Steuerrückstellungen	801'398.05	716'287.05	801'398.05	716'287.05
2042	Steuerrückstellungen	801'398.05	716'287.05	801'398.05	716'287.05
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	84'203.00	79'221.80	84'203.00	79'221.80
2050	Transitorische Passiven	84'203.00	79'221.80	84'203.00	79'221.80
2050	Transitorische Passiven	84'203.00	79'221.80	84'203.00	79'221.80
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	6'046'408.15	1'222'788.66		7'269'196.81
228	VERPFLICHTUNGEN	6'046'408.15	1'222'788.66		7'269'196.81
2285	Vorfinanzierungen	6'046'408.15	1'222'788.66		7'269'196.81
2285.07	Vorfinanz. Pfarrkirche Bruder Klaus; Dachersatz	1'500'050.57			1'500'050.57
2285.11	Vorfinanz. Pfarreizentrum Gerliswil (Neubau / San.)	3'996'357.58	1'222'788.66		5'219'146.24
2285.18	Vorfinanz. Pfarreizentrum Emmen; wärmetech. Sanierung	550'000.00			550'000.00
23	EIGENKAPITAL	4'271'555.24			4'271'555.24
239	KAPITAL	4'271'555.24			4'271'555.24
2390	Eigenkapital	4'271'555.24			4'271'555.24
2390	Eigenkapital	4'271'555.24			4'271'555.24
	Gesamtaktiven	12'024'516.04	22'400'196.58	19'968'561.76	14'456'150.86
	Gesamtpassiven	12'024'516.04	27'472'506.44	25'040'871.62	14'456'150.86

4.2 KURZÜBERBLICK BESTANDESRECHNUNG

Bestandesrechnung nach Ertragsüberschussverbuchung

Bestandesrechnung nach Ertragsüberschussverbuchung	01.01.2022	31.12.2022	Zu-/ Abnahme
AKTIVEN	12'024'516	14'456'151	+2'431'635
Finanzvermögen (Flüssige Mittel und Guthaben)	10'801'739	10'673'626	-128'113
Finanzvermögen (Anlagen, Liegenschaften und Vorräte)	490'490	506'542	+16'052
Transitorische Aktiven	4'508	796	-3'712
Verwaltungsvermögen	727'779	3'275'187	+2'547'408
PASSIVEN	12'024'516	14'456'151	+2'431'635
Fremdkapital kurzfristig (Kreditoren und Schlüsseldepot)	122'183	839'097	+716'914
Fremdkapital langfristig (Fonds, Rückstellungen)	1'500'167	1'997'080	+496'913
Transitorische Passiven	84'203	79'222	-4'981
Eigenkapital (inkl. Vorfinanzierungen)	10'317'963	11'540'752	+1'222'789
Überschuss Aktiven			+0

4.3 KOMMENTAR ZUR BESTANDESRECHNUNG

Die Bilanzsumme hat sich im Jahr 2022 um CHF 2'431'635 erhöht. Auf der Aktivseite hat der Bestand der flüssigen Mittel um CHF 160'034 abgenommen. Dies auch wegen laufender Eigenmitteleinschüsse für Bauprojekt PZGE. Das Verwaltungsvermögen steigt um CHF 2'547'408 infolge Aktivierung der Bauprojekte Umbau und Aufstockung des Pfarreizentrums Gerliswil / Fernwärmeanschlüsse Emmen / Aussengestaltung Santa Maria und abzüglich der getätigten ordentlichen und budgetierten Abschreibungen. Auf der Passivseite sind CHF 709'579 mehr offene Kreditorenrechnungen zu verzeichnen. Im langfristigen Fremdkapital wurden Rückstellungen in Höhe von CHF 50'000 für längere Krankheitsfälle beibehalten, der Zündhölzli-Fonds mit CHF 212'925 neu gebildet und die vorausbezahlten Kirchensteuern für die Folgejahre in Höhe von CHF 801'398 mussten passiviert werden. Das Eigenkapital inklusive der Vorfinanzierungen erhöht sich nach Verbuchung des Ertragsüberschusses als Einlage für den Umbau des Pfarreizentrums Gerliswil auf CHF 11'540'752.

AKTIVEN	Konto / Bezeichnung	01.01.2022	31.12.2022	Zu-/Abnahme
100	Flüssige Mittel (Post- und Bankkonti)	8'164'106	8'004'071	-160'035
	Auf der Aktivseite hat der Bestand flüssiger Mittel um CHF 160'035 abgenommen. Dies wegen laufendem Eigenmitteleinschuss für Bauprojekt PZGE.			
1010	Kontokorrent Sozialberatung	14'942	24'942	+10'000
	Aus personellen und technischen Gründen wurde der Abschluss 2022 der Sozialberatung verschoben. Diese Pendenz wird demnächst aufgearbeitet. Das Vorgehen ist mit GPK abgesprochen.			
1011	Kontokorrent Steueramt (Debitor)	1'008'196	767'299	-240'897
	Offener Betrag zum Stichtag 31.12.2022 abzuliefernder Kirchensteuern der Gemeinde Emmen, welcher im Januar 2023 nach vorliegender Steuerabrechnung beglichen wurde.			
1012	Ausstehende Kirchensteuer (Debitor)	1'536'821	1'626'519	+89'698
	Ausstände Kirchensteuer von früheren Jahren bis zum Rechnungsjahr 2022, welche durch das Steueramt der Gemeinde Emmen lt. Steuerabrechnung noch nicht eingekassiert wurden. Ab 2021 werden die Ausstände brutto unter Konto 1012 ausgewiesen, die Guthaben der Steuerzahler (Verbindlichkeit) passiviert unter Konto 2042.			
1015	Andere Debitoren	77'674	250'795	+173'121
	<u>Glossar; Debitoren:</u> Guthaben gegenüber Schuldnern: Verrechnungssteuer, offene Debitorenrechnungen, z.B. an die Kirchgemeinde Rothenburg (Pastoralraumverrechnungen)			
1020	Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	+0
	Termingeldanlage wurde fällig und wird für Eigenmittel für den Umbau und die Aufstockung des Pfarreizentrums Gerliswil benötigt.			
1021	Aktien und Anteilscheine	94'500	91'350	-3'150
	Kurswert-Veränderung von 21 Anteilen am Centralfonds (Zentralschweizer Immobilienfonds) aus den kirchlichen Geldern der Pfarrei Gerliswil (Schooswaldkapelle).			
1025	Vorräte	84'986	104'189	+19'203
	Unter Vorräte sind die Heizölbestände aller Liegenschaften bewertet. Der Heizölverbrauch kann so periodengerecht in der Laufenden Rechnung verbucht werden. Es waren Ende Jahr höhere Vorräte vorhanden.			
11	Verwaltungsvermögen	727'779	3'275'187	+2'547'408
	Buchwertzunahme infolge Aktivierung der aufgelaufenen Baukosten für den Umbau und die Aufstockung des Pfarreizentrums Gerliswil, der Fernwärmeanschlüsse Emmen und der Aussengestaltung Santa Maria abzüglich getätigter Abschreibungen.			

BESTANDESRECHNUNG 2022

PASSIVEN	Konto / Bezeichnung	01.01.2021	31.12.2021	Zu-/Abnahme
2000	Kreditoren	109'183	818'762	+709'579
	<u>Glossar; Kreditoren:</u> Offene Rechnungen für Lieferungen oder Dienstleistungen gegenüber Gläubigern.			
2001	Depotgelder	13'000	12'850	-150
	Hinterlegte Schlüsseldepots einzelner Mitarbeitenden oder Dritter (Schliesssystem Kirchgemeinde).			
2033	Verwaltete Stiftungen/Fonds	648'768	1'230'793	+582'025
	Das Konto 2033 beinhaltet neben dem Sakralbauten-Fonds (CHF 595'421.92) auch die vier Jahrzeitenfonds (CHF 326'743). Der Sakralbauten-Fonds erhielt durch den Verkauf der Liegenschaft Spitalhofstrasse 2 eine ansehnliche Einlage. Die Jahrzeitenfonds gehören zu den kirchlichen Geldern (Verfügungsgewalt: bischöfliches Ordinariat), die Kirchgemeinde verwaltet diese treuhänderisch für die Pfarrämter. Das Kapital dieser Fonds wird mit einem festgelegten Zinssatz verzinst sowie die applizierten (gelesenen) Messen und die Entschädigung (an die Kirchgemeinde) für deren Bewirtschaftung den Jahrzeitenfonds belastet. Ab dem Jahr 2021 besteht zudem ein Schooswaldkapelle-Fonds (CHF 96'600) nach Übernahme der Gelder aus der Pfarrei Gerliswil. Zudem wurde neu der Zündhölzli-Fonds eröffnet (CHF 212'025).			
2040	Allgemeine Rückstellungen	50'000	50'000	+0
	CHF 50'000 für die Risikoabdeckung langfristiger Krankheitsfälle (keine KTG-Versicherung).			
2042	Steuerrückstellungen	801'398	716'267	-85'131
	Guthaben Kirchensteuern (von früheren bis zukünftigen Jahren): diese werden als Verbindlichkeit ab dem Jahr 2022 ausgewiesen (Bruttodarstellung; keine Nettodarstellung mehr auf dem Konto 1012 mit Ausständen)			
2050	Transitorische Passiven	84'203	79'222	-4'981
	<u>Glossar; Transitorische Passiven:</u> Kurzfristige Verpflichtungen, die in ihrer Höhe bekannt und im laufenden Rechnungsjahr Aufwand geworden sind, aber erst im Folgejahr bezahlt werden.			
2285	Vorfinanzierungen	6'046'408	7'269'197	+1'222'789
	Der Kirchenrat stellt dem Kirchgemeindepapament den Antrag den Ertragsüberschuss in Höhe von CHF 1'222'788.66 als Einlage in die Vorfinanzierung Pfarreizentrum Gerliswil (Neubau/San.) (2285.11) zu verbuchen.			
23	Eigenkapital	4'271'555	4'271'555	+0

5. JAHRESBERICHT 2022 DES KIRCHENRATS

1. JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTEN

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESPROGRAMM 2022 DES KIRCHENRATS

Nachfolgend einige kurze Bemerkungen/Erläuterungen der Ressort-Verantwortlichen zum geplanten Jahresprogramm 2022 des gesamten Kirchenrates (siehe Voranschlag 2022) bzw. nicht geplanten Ereignissen/Tätigkeiten.

(S)=Start; (W)=Weiterführung; (A)=Abschluss

Aufgrund der Demission von Hermann Fries als Kirchenratspräsident per 31.05.2022 und der Neu-besetzung durch Hansruedi Schmidiger per 01.06.2022, stellt Hermann Fries folgenden Jahresbericht für seine Amtszeit im Jahr 2022 aus:

ERSTE JAHRESHÄLFTE (JANUAR – ENDE MAI 2022), HERMANN FRIES

Die erste Jahreshälfte 2022 war vor allem geprägt durch drei Hauptereignisse. Zum einen mussten die Gesamterneuerungswahlen von Kirchgemeindeparlament und Kirchenrat vorbereitet und organisiert werden. Gleichzeitig dazu war es dem Kirchenrat, vorab den drei scheidenden Mitgliedern, ein zentrales Anliegen, die zu Ende gehende Legislatur ordnungsgemäss abzuschliessen und die damit verbundenen Massnahmen und Aktivitäten für eine reibungslose Übergabe zum Wechsel in die Legislatur 2022 - 2026 zu gestalten. Mit dem Baubeginn für den Umbau und die Erweiterung des Pfarreizentrum Gerliswil im Mai und somit ganz am Schluss der Legislatur, konnte ein wichtiger Meilenstein erreicht werden, mit welchem eine zuversichtliche Zukunft nicht besser hätte manifestiert werden können.

EINMAL MEHR STILLE WAHLEN

Bereits im Juni 2021 wurde in einer ersten Zusammenkunft mit den Vorsitzenden der Fraktionen die ersten Vorbereitungen für die Gesamterneuerungswahlen im Hinblick auf die Legislatur 2022-2026 an die Hand genommen. Für das Kirchgemeindeparlament zeichneten sich einigermaßen stabile Verhältnisse ab, lediglich sechs Mitglieder wurden ersetzt und schon bald zeichnete sich ab, dass dank der aktiven Mithilfe aller Fraktionen, geeignete und motivierte Nachfolger:innen gefunden werden konnten. Im Kirchenrat mussten die Kirchmeierin Maria Vetter, sowie zwei langjährige Mitglieder (Pius Suter nach 20 Jahren und Präsident Hermann Fries nach 12 Jahren) ersetzt werden. Aber auch hier stellten sich Persönlichkeiten zur Wahl, bzw. zur Wiederwahl, die Garant dafür bieten, dass die Führung der Kirchgemeinde Emmen weiterhin in besten und verantwortungsvollen Händen liegt. Erfreulich bei diesem Wahlgeschäft war, dass auch diesmal dank stiller Wahlen viel Aufwand und vor allem auch Kosten in der Grössenordnung von mehreren tausend Franken eingespart werden konnten.

DAS EMMER KIRCHENSCHIFF IST AUF KURS...

Wir können die Legislatur 2018 – 2022 mit einem guten Gefühl beenden und dem neu formierten Kirchenrat, sowie der ganzen Kirchgemeinde ein bestens funktionierendes und finanziell gesundes kirchliches Gemeinwesen weitergeben. Im Rückblick war es eine gute, aber in vielerlei Hinsicht auch eine herausfordernde, nicht immer einfache Zeit, die dank der guten Zusammenarbeit im Kirchenrat, im Pastoralraum und zusammen mit der sehr konstruktiven Unterstützung des Kirchgemeinde-Parlaments und dank der hingebungsvollen und kompetenten Arbeit all unserer Mitarbeitenden in

ZWEITE JAHRESHÄLFTE (JUNI-DEZEMBER), HANSRUEDI SCHMIDIGER

den Pfarreien, in den Fachstellen und in der Verwaltung als insgesamt sehr positiv beurteilt werden kann. Verschiedene Meilensteine für eine gute und weiterhin aktive Zukunft sind gesetzt. Der Start für den Um- und Erweiterungsbau des Pfarreizentrums ist nach intensiver langjähriger Planung erfolgt. Neue Impulse für die Belebung unseres gemeinsamen Pastoralraums Emmen-Rothenburg sind geplant und teilweise bereits erfolgt und mit dem Anschluss ans Fernwärmenetz des ganzen Pfarreiareals St. Mauritius leisten wir einen aktiven Beitrag zur Verbesserung unserer Ökobilanz.

ABSCHIED, DANK UND DIE BESTEN WÜNSCHE FÜR DIE NÄCHSTE LEGISLATUR...

Für all die Unterstützung die mir im Laufe meiner Amtszeit zuteilwurde, danke ich von ganzem Herzen. Meine allerbesten Glücks- und Segenswünsche begleiten «meine» Kirchgemeinde Emmen, das neu zusammengesetzte Kirchenratskollegium und Kirchgemeindeparlament, den ganzen Pastoralraum und all die vielen engagierten Mitarbeitenden, die trotz der vielen Negativmeldungen und Abkehrbewegungen die zentralen Werte und Errungenschaften unserer christlichen Kultur als Glaubensgemeinschaft engagiert hochhalten und beleben.

Hermann Fries, Kirchenratspräsident bis 31.05.2022

ZWEITE JAHRESHÄLFTE (JUNI-DEZEMBER), HANSRUEDI SCHMIDIGER

PROJEKT "KIRCHE WIRKT" U. KAMPAGNE "KIRCHENSTEUERN-SEI-DANK" (W)

Im Jahr 2022 zählt die Kirchgemeinde Emmen, nach 257 Austritten und lediglich 5 Eintritten, per 31.12.2022 14'274 Kirchenmitglieder. Die Austritte gegenüber dem letzten Jahr stagnieren und sind sogar ein wenig tiefer. Wir müssen aber in den nächsten Jahren mit einer Austrittsrate von knapp 2 % rechnen. Hochschulen und Universitäten prophezeien uns, dass die nächsten 10 Jahre bei knapp 2 % stagnieren werden, jedoch in 10 Jahren eine schnelle und markante Talfahrt eintreten wird. Im Jahr 2022 wurden im Kirchenrat Grundlagen geschaffen, um mit einer Arbeitsgruppe Massnahmen gegen die vielen Austritte zu ergreifen. Somit bleiben uns noch einige Jahre, um uns vorzubereiten, welche wir tatkräftig in Angriff nehmen werden.

ZUSAMMENARBEIT/KOMMUNIKATION MIT DER KIRCHGEMEINDE ROTHENBURG (W)

Die Zusammenarbeit der beiden Kirchgemeinden läuft im besten Einvernehmen und viele Aufgaben werden mittlerweile gemeinsam im Pastoralraum gelöst. So treffen sich die Kirchenräte jeweils zweimal pro Jahr, um neue Themen zu besprechen und sich untereinander noch besser abzustimmen.

PERSONELLE U. INFRASTRUKTURELLE VERÄNDERUNGEN IM PASTORALRAUM (W)

Dieses Jahr gab es aufgrund der neuen KGO einige Anpassungen in der Verwaltung, weil das Budget und die Rechnung nun neu vom Kirchmeier zusammen mit der Verwaltung bewerkstelligt wird. Hermann Fries übergab am 01.06.2022 sein Amt als Kirchenratspräsident neu an Hansruedi Schmidiger. Für die grossen Anstrengungen während den vier Jahren als Präsident und auch als Kirchenrat danken wir ihm herzlich. Am 28.08.2022 wurde Pater John Vara in der Kirche Santa Maria feierlich verabschiedet und neu Pater Joy Paul Manjaly CMI als neuer Priester begrüsst, seine vorläufige Ernennung durch das Bistum Basel dauert vom 01.08.2022 bis 31.07.2024. Frau Nana Amstad-Paul wurde ab 01.10.2022 als Pfarreiseelsorgerin und Edgar Walter als Katechet (KIL) ab

ZWEITE JAHRESHÄLFTE (JUNI-DEZEMBER), HANSRUEDI SCHMIDIGER

01.08.2022 vom Bistum Basel beauftragt. Somit konnten alle wichtigen Stellen wieder besetzt werden.

ZUSAMMENARBEIT MIT GEMEINDERAT/-VERWALTUNG EMMEN (W)

Der Kirchenrat pflegt einen permanenten und konstruktiven Austausch mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung. Eine Begegnung mit dem Gemeinderat und auch der evangelisch-reformierten Kirche fand am 02.05.2022 statt. Das nächste Treffen ist im Januar 2024 geplant.

NEUWAHLEN KIRCHGEMEINDEPARLAMENT UND KIRCHENRAT (A)

Siehe Bericht von Hermann Freis.

WAHL DER URNEBÜROMITGLIEDER FÜR 4 JAHRE (A)

Am 01.06.2022 wurde das neue Urnenbüro eingesetzt. Es wird durch Conny Frey-Arnold als Präsidentin und den beiden Mitglieder Priska Marbach und Iris Bracher vertreten.

WIEDERWAHL PFARREILEITENDE FÜR 4 JAHRE (A)

Die Wiederwahl der Pfarreileitenden wurde bestätigt und bleibt unverändert.

FESTLEGUNG DER ANZAHL KIRCHENRÄTE (WAHLJAHR, EIN KR-MITGLIED MEHR SOWIE ENTSCHÄDIGUNGSANPASSUNGEN) (A)

Die neue Regelung wurde per 01.06.2022 umgesetzt und durch die KGO-Abstimmung vom 16.10.2022 bestätigt. Siehe Bericht von Hermann Fries.

ANPASSUNG KGO BEZÜGLICH STELLUNG KIRCHMEIER/IN, ANZAHL KIRCHENRATSMITGLIEDER, PASTORALRAUMSTATUT B (A)

Aufgrund des obligatorischen Referendums musste die Abänderungen im KGO vor die Kirchenmitglieder zur Abstimmung gebracht werden. Das Resultat aus der Abstimmung war eindeutig und von 11'158 Stimmberechtigten Kirchgemeindemitgliedern, trafen 919 Kuverts ein, wovon 872 gültig, 45 ungültig und 5 leer waren. Der Ja-Anteil betrug 799 und der Nein-Anteil 68. Die Teilrevision wurde am 09.11.2022 auch noch durch die Synode des Kantons Luzern bestätigt.

VERWALTUNGSREFORM (INKL. GESAMT KR, KM UND VL, EXTERNE BEGLEITUNG) (A)

Die Verwaltungsreform wurde im Jahr 2022 abgeschlossen und installiert. So wurde am 01.04.2022 der neue Verwaltungsleiter, Mario Blasucci und ein neuer Verwaltungsmitarbeiter, Mario Quattrocchi am 01.08.2022 und am 01.12.2022 Fabienne Gehri als weitere Verwaltungsmitarbeiterin eingestellt.

2. RESSORT PERSONAL, HANNI REBSAMEN

ÜBERPRÜFUNG DER STELLENPROZENTE/-ETAT DER KIRCHGEMEINDE (W)

Das Stellenetat wird laufend überprüft und wo nötig nach Rücksprache mit den Linienvorgesetzten den realen Gegebenheiten angepasst. Eine eingehende Beurteilung wird jährlich im Zusammenhang mit dem Budgetprozess vorgenommen.

Die im letzten Jahr geschaffene Personalkommission war auch in diesem Jahr federführend bei mehreren Bewerbungsverfahren, welche den gesamten Pastoralraum betrafen. Anstellungsbehörde für das kirchliche Personal mit pastoralraumgebundenen Funktionen ist die Kirchgemeinde Emmen.

Die Anzahl der Mitarbeitenden der Kirchgemeinde Emmen beläuft sich per Ende 2022 auf 82, dies entspricht zirka 30 Vollzeitstellen.

KONZEPT-/REGLEMENTSERSTELLUNG FÜR WEITER- UND AUSBILDUNGEN (A)

Die Neuausrichtung des Pastoralraums Emmen-Rothenburg wurde im Jahr 2021 gestartet. Es ist sinnvoll, das Personalreglement der Kirchgemeinden Emmen und Rothenburg zu gegebener Zeit anzugleichen. Erste Überlegungen und Gespräche zu diesem Thema haben bereits stattgefunden.

ÜBERARBEITUNG PERSONALREGLEMENT UND BESOLDUNGSVERORDNUNG (A)

Wie bereits dargelegt, ist es sinnvoll, dass für alle Mitarbeitenden des Pastoralraums Emmen-Rothenburg die gleichen Anstellungsbedingungen gelten. Erste Überlegungen und Gespräche zu diesem Thema haben in diesem Bereich ebenfalls bereits stattgefunden.

NACHHALTIGE LÖSUNG DER PASTORALEN PERSONALBEDÜRFNISSE (W)

Mit der Wahl von David Rügsegger zum Pastoralraumleiter im Pastoralraum Emmen-Rothenburg haben wir seit dem 01.08.2021 eine Leitungsperson, welche sich sehr engagiert für die Belange des Pastoralraums Emmen-Rothenburg einsetzt.

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass das Seelsorgeteam vollständig ist. Alle Stellen sind mit engagierten Mitarbeitenden besetzt. Das ist in der heutigen Zeit, in der sich immer weniger Personen für kirchliche Berufe entscheiden, keine Selbstverständlichkeit.

3. RESSORT PLANUNG UND BAU – ÜBERGREIFEND, PETER HELFENSTEIN

GRUNDLAGEN FÜR INVESTITIONSPLANUNGEN (W)

10'000 CHF

Die Kirchgemeinde Emmen besitzt bedeutende Immobilien, die teils hohe Unterhaltskosten generieren. Schlussendlich wird die Werterhaltung sichergestellt. In Etappierungen, Abklärungen und Einholung von Richtofferten werden laufend zu erwartende Szenarien abgebildet. Es ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren dieser Budgetposition mehr Beachtung geschenkt werden muss.

BAULICHER UNTERHALT AUSSERHALB BUDGET (W)

20'000 CHF

Es gibt im Laufe eines Kalenderjahres Aufwendungen, die nicht voraussehbar oder kalkulierbar sind. Es können Schadenfälle auftreten, die ein zeitnahes Beheben erfordern. Zudem treten immer wieder bauliche Notwendigkeiten auf, die nach schnellem Handeln verlangen. Im Kalenderjahr 2022 wurde der budgetierte Rahmen aus genannten Gründen um ca. 65% überschritten. Es ist geplant, zukünftig in enger Zusammenarbeit mit den Sakristanen vor Ort vorausschauender zu kalkulieren.

VERÄUSSERUNG MFH SPITALHOFSTRASSE 2 (SIGRISTENPFRUND) (A) -760'000 CHF

Das Kirchgemeindeparlament hat in der Herbstsession 2021 folgendem Antrag zugestimmt:

1. Der Verkauf des kirchgemeindeeigenen Grundstücks Nr. 440, GB Emmen, an Herrn und Frau Bagram und Hanumsha Zuka, Küssnacht am Rigi, zum Preis von CHF 760'000.00 sei zu den im Grundstücksverkaufsvertrag formulierten Vertragsbedingungen zu genehmigen.
2. Der Kirchenrat sei zu ermächtigen, den Grundstücksverkaufsvertrag betreffend das Grundstück Nr. 440, GB Emmen, namens und im Auftrag der Kirchgemeinde Emmen rechtsgültig zu unterzeichnen und anschliessend im Grundbuch eintragen zu lassen.
3. 50% des Reinertrages des Grundstücksverkaufs seien dem Sakralbauten-Fonds der Kirchgemeinde Emmen gutzuschreiben.

Die Überschreibung ist im Laufe des Kalenderjahres 2022 erfolgt.

PARZELLE 630, HASLIFELD, EV. VERÄUSSERUNG (W)

Anfang 2022 hat eine gemeinsame Sitzung mit der Gemeinde Emmen, an welcher die möglichen Investoren und die Kirchgemeinde Emmen anwesend waren, stattgefunden. Die Absicht einer Veräusserung zerschlug sich an dieser Sitzung, da der notwendige Zeithorizont für eine allfällige Umzonung und die Vorstellung des Investors einer baldigen Inanspruchnahme nicht kongruent war und kein Konsens zustande kam. Bis auf weiteres wird das Land im Eigentum der Kirchgemeinde verbleiben, ohne unmittelbare Aktivierung einer weiteren beabsichtigten Veräusserung. Die Auflagen und Absichten der Gemeinde, den Bereich der Parzelle Nr. 630 als Landschaftsfenster im revidierten Zonenplan vorzusehen, bedingt einen Investor, der Perspektive mitbringt.

BEGLEITUNG REVISION BAU- UND ZONENORDNUNG DER EINWOHNERGEMEINDE (W)

Die Einwohnergemeinde revidiert zurzeit den Zonenplan. Während der öffentlichen Mitwirkung hat die Röm.-Kath. Kirchgemeinde mittels Stellungnahme ihre Position aufgezeigt. Insbesondere macht sie auf den Missstand aufmerksam, dass der gesamte Immobilienpark in der Zone für öffentliche Zwecke steht, gemäss Baureglement gebunden an eine kirchlich-kulturelle Nutzung.

Die Kirchgemeinde wird die ursprünglich angedachte Nutzung bei ihren Objekten in Zukunft kaum mehr so nutzen können und ist darauf angewiesen, einen Handlungsspielraum bei der Ausrichtung von Raumbelagungen zu diskutieren.

Aktuell sind Veränderungen infolge des aktuell im Umbau befindlichen Pfarreizentrums zu erwarten. Insbesondere die Nutzung der Pfarrhäuser in Emmen-Dorf und Gerliswil müssen neu ausgerichtet werden.

LAUFENDE AKTUALISIERUNG UND UMSETZUNG DER IMMOBILIENSTRATEGIE (W)

Die Budgetdiskussionen der letzten Jahre hat gezeigt, dass der Immobilienstrategie infolge einschneidender baulicher Investitionen und tendenziell abnehmendem Steuersubstrat zeitnah höchste Aufmerksamkeit geschenkt werden muss. Die Immobilienstrategie wird deshalb laufend überprüft und kritisch hinterfragt.

BERICHT NACH PFARREIEN

KIRCHENAREAL BR. KLAUS, SANIERUNG KANALISATIONEN INKL. PLAN 50'000 CHF

Bei der Eingabe des Budgetpostens war beabsichtigt, die Kanalisation auf dem Kirchenareal Bruder Klaus einer Gesamtsanierung zuzuführen. Nach Rücksprachen mit diversen Fachplanern und spezialisierten Unternehmen erfolgte eine Änderung der Strategie. Man erhofft sich nun mit punktuellen Eingriffen, das Problem auch langfristig im Griff zu haben, erste Erfolge haben sich bereits eingestellt. Mit dieser neuen Vorgehensweise wurde nur ein Bruchteil des Budgets benötigt.

DOROTHEE-SAAL BR. KLAUS, ERSATZ BESCHÄDIGTE MOBILE TRENNWAND 42'000 CHF

Die mobile Trennwand wurde ersetzt. Somit lässt sich der Pfarrsaal wieder besser nutzen. Die Kosten konnten eingehalten werden.

PFARREIZENTRUM ST. MARIA, GESTALTUNG AUSSENPLATZ VOR PFARREISAAL (S/A)
60'000 CHF

Im Jahr 2019 musste eine Fluchttreppe erstellt werden, um den verschärften Brandschutzvorschriften gerecht zu werden und um auch künftig eine volle Auslastung des Pfarrsaals überhaupt zu ermöglichen. Die Positionierung der Fluchttreppe tangiert ein beliebter Veloabstellbereich, der nun im Zuge der Aussenraumgestaltung mittels zweier Unterstände wieder zur Verfügung steht. Der Kostenrahmen wurden in der Schlussrechnung mit rund CHF 5'000.- unterschritten.

KIRCHE ST. MARIA, INNENSANIERUNG WERKTAGSKAPELLE (S/A) 55'000 CHF

Die Kirche St. Maria wird als schützenswert eingestuft. Sie ist mit grosser Symbolik besetzt. Die Säulenreihe mit dem imposanten Tonnengewölbe betont die Vertikalität. Infolge einer Innensanierung Mitte der 90-er Jahre zeichnete sich schon bald ein unschönes Horizontalmuster ab, das in starker Konkurrenz zu den Säulen steht. Die Verunstaltung der Kirche führte zum Entschluss, in der Werktagskapelle eine Testfläche neu aufzubauen. Nach dem Rückbau des ursprünglichen Innendämmung inkl. Ständers wurde eine Kalziumsilikatplatte vollflächig verklebt und verputzt. Die nächsten Jahre sollen zeigen, ob mit dieser Massnahme der ästhetisch unbefriedigenden Innenraumansicht entgegengewirkt werden kann. Das Budget wurde nicht vollständig ausgeschöpft und konnte eingehalten werden.

SONDERKREDIT BAU PFARREIZENTRUM GERLISWIL, UMBAU UND AUFSTOCKUNG (W)
6'215'000 CHF

Am 22.09.2021 stimmte das Kirchgemeindeparlament sowohl dem Sonderkredit in der Höhe von CHF 12'430'000 als auch einem Rahmendarlehen in der Höhe von CHF 5'000'000 zu.

Im Mai 2022 konnte mit dem Umbau gestartet werden. Der Zeitplan konnte bislang eingehalten werden, man rechnet nach wie vor mit Vollendung Ende 2023. Grössere Herausforderung ist die Komplexität des Baus mit sehr vielen Schnittstellen, die Teuerung wirkt sich sehr stark auf den KV

aus. Die Baukommission setzt alles daran, den Sonderkredit in der Höhe von CHF 12.43 Mio. einzuhalten. In einer ersten Phase können Zahlungen mittels Eigenmittel erfolgen.

**PFARREIZENTRUM ST. MAURITIUS, ERSATZ 2-FLÜGLIGE HOLZTÜRE ZUM WERKRAUM
DURCH STAHLTÜRE (S/A) 15'000 CHF**

Der Budgetantrag erfolgte noch durch Kirchenrat Pius Suter. Infolge personeller Wechsel in der Verwaltung verzögerte sich die Auftragserteilung und Ausführung in den Winter hinein. Zudem führten unglückliche Umstände (Schaden beim Transport, Lieferengpässe, ...) zu weiteren Verzögerungen. Ende 2022 wurde mit dem Unternehmer vereinbart, dass ausnahmsweise eine Vorauszahlung erfolgen könne und die Endmontage nun auf Anfang 2023 terminiert ist. Der Budgetrahmen konnte damit eingehalten werden.

PFARREIZENTRUM ST. MAURITIUS, ERDBEBENPRÜFUNG (S/A) 15'000 CHF

Kirchenrat Pius Suter hat bei Emch+Berger eine Prüfung der Erdbebensicherheit für das Pfarreizentrum St. Mauritius in Auftrag gegeben. Die Prüfung hat ergeben, dass das Objekt auch die angepasste Anforderung an Erdbebensicherheit genügen kann. Damit ist eine wichtige Vorabklärung erfolgt, um in der zukünftigen Immobilienstrategie über dieses Projekt zu befinden.

PFARREIZENTRUM ST. MAURITIUS, ERSATZ BELEUCHTUNG SAAL (S/A) 22'000 CHF

Die Beleuchtung wurde auf energieeffiziente und lichtstarke Leuchtkörper umgerüstet. Im Zug dieser energetischen Sanierung soll im Kalenderjahr 2023 ebenfalls die Beleuchtung der Bühne in Angriff genommen werden. Der budgetierte Betrag wurde nicht überschritten.

KIRCHENAREAL ST. MAURITIUS, ANSCHLUSS FERNWÄRME, TEIL 1 (S) 90'000 CHF

Der Fernwärmeanschluss in Emmen-Dorf ist so weit abgeschlossen, dass ein Anschluss der drei Objekte (Kirche, Pfarreizentrum und Pfarrhaus) erfolgen kann. Leider verzögert sich die Lieferung der Wärmeübergabestationen, die als Schnittstelle beim Hausübergang benötigt werden. Voraussichtlich können diese im April 2023 geliefert werden. Die Kosten konnten bislang entsprechend Budgeteingabe abgerechnet werden.

4. RESSORT SOZIALES, DIAKONIE UND JUGEND, CONNY WEYERMANN

In den letzten Jahren ist im Kirchenrat das Ressort Soziales, Diakonie und Jugend nicht als solches geführt worden. Somit konnte ich keine bestehenden Geschäfte übernehmen und weiterführen. Viel mehr beschäftigte ich mich zu Beginn der Amtsperiode damit, mit verschiedensten Personen Gespräche zu führen, um die in den letzten Jahren ausgelagerten Aufgaben zu finden und entsprechend wieder in den Kirchenrat zurückzuführen. Deshalb fällt dieser Jahresbericht auch nicht so umfangreich aus, wie sicherlich in den kommenden Jahren.

DREIJAHRSPROJEKTE

Bereits seit 2018 unterstützt die Kirchgemeinde Emmen jeweils drei Dreijahresprojekte mit jährlich je CHF 5'000.--. Diese drei Projekte sind geografisch unterschiedlich auf der Weltkarte angesiedelt, sodass verschiedene Regionen berücksichtigt werden können. Als „Gegenleistung“ wird von den

Projektbetreibern erwartet, dass sie jährlich einen Pfarreiblattbeitrag zu ihrem Projekt und / oder Einsatz der Gelder verfassen und veröffentlichen. Ebenfalls wird erwartet, dass die Projektbetreiber jährlich an einem Gottesdienst anwesend sind und über ihr Projekt berichten. Dies kann durch eine ausgedehnte Spendenansage oder auch anstelle einer Predigt sein.

Da das Ressort Soziales über längere Zeit nicht mehr betreut war, gingen diese Vereinbarungen im Jahr 2022 schlichtweg unter. Auch war dem gesamten Kirchenrat nichts über diese Projekte bekannt. So konnte ich den Kirchenrat erst nach längerem recherchieren im Herbst 2022 über die Existenz der Dreijahresprojekte informieren. Da zu diesem Zeitpunkt die Planungen bei den Gottesdiensten sowie den Pfarreiblättern bereits für das Jahr 2022 abgeschlossen war, konnten keine der drei Projektverantwortlichen mehr aktiv Informationen für eine Veröffentlichung liefern.

Im Jahr 2022 wurden folgende Dreijahresprojekte unterstützt:

SUNSHINE, CHILDREN OF HOPE, NEW DELHI, INDIEN - DREIJAHRSPROJEKT (2020, 2021, 2022)

«Sunshine – Children of Hope» bewirtschaftet diverse Unterprojekte:

Kinder im Slum – Das Schulprojekt ermöglicht Kindern im Alter ab 3 Jahren den Zugang zu Hygiene, Bildung, Sport und sozialen Kontakten.

Orissa, Schulprojekt – Die, in Aufbau befindende Schule in Orissa ermöglicht den Kindern im District Nagaragapur den Zugang zu Schulung und Bildung.

Brunnenbau – Wasser ist nicht selbstverständlich. In vielen Bundesstaaten Indiens muss das Grundwasser, welches meistens vorhanden ist, zugänglich gemacht werden.

Die Verantwortlichen von «Sunshine» setzen das Geld nach den aktuellen Bedürfnissen in den Unterprojekten ein.

SCHWESTERN DER SPIRITUELLEN WEGGEMEINSCHAFT, ALBANIEN - DREIJAHRSPROJEKT (2021, 2022, 2023)

Die Schwestern haben ihr Mutterhaus auf der Klosterinsel Rheinau bei Schaffhausen. Sie unterhalten ein kleines Kloster in Dobrac, Albanien. Die Familien vor Ort sind oft von Blutrache unter den Familienclans betroffen, was den Kindern und Jugendlichen ein freies Bewegen verunmöglicht. Mutter Maria Christina Färber setzt sich für die Ärmsten vor Ort ein und ist in der Kinder- und Jugendarbeit tätig. Weitere Schwestern sind ausgebildete Krankenschwestern und setzen sich für die medizinische Grundversorgung für Menschen in Not ein. Dieses Projekt wird durch Ulrike Zimmermann begleitet.

BELLA RISA, DOMINIKANISCHE REPUBLIK - DREIJAHRSPROJEKT (2022, 2023, 2024)

Frau Daniela Frey Perez wird liebevoll «die Zahnfee der Karibik» genannt. Sie verteilt seit Jahren Mundhygieneartikel und andere Hilfsgüter wie Kleider, Schulmaterial, Spielsachen und sogar Möbel in der Dominikanischen Republik und Haiti. Sie ist in Schulen und Waisenheimen unterwegs und schult vor Ort zu den Themen Ernährung, Mundhygiene, Karies, Zahnfleischentzündungen etc. Sie hat bereits in Haiti eine einheimische Zahnfee zu ihrer Unterstützung ausgebildet.

Der Hurrikan Fiona hat im Sommer 2022 extreme Schäden verursacht, weshalb Frau Frey zurzeit ebenfalls in den Wiederaufbau von Schulen und Heimen investiert.

Das Hilfsprojekt «Bella Risa» arbeitet mit kleinstmöglichem Verwaltungsaufwand. Werbung macht Frau Frey vor allem über Print- und Sozialmedien. Das Projekt wird ebenfalls von kath.ch unterstützt.

SPENDENVERGABEN

Aufgrund des Kriegsausbruchs in der Ukraine hat die Kirchgemeinde Emmen im Frühling eine Soforthilfe von CHF 10'000.- gespendet. Es entspricht der Kirche, dort zu helfen, wo Hilfe nötig ist. Unkompliziert und schnell, was auch entsprechend umgesetzt wurde.

Die erwähnten Dreijahresprojekte erhielten insgesamt CHF 15'000.-.

Insgesamt CHF 25'000.- wurden in kleineren Beträgen an insgesamt 21 verschiedene Hilfswerke gespendet. Die Hilfswerke sind zum Teil inländische und regionale Projekte, aber auch ausländische Hilfsprojekte. Ausgewählt wurden die Projekte aufgrund eingereicherter Spendengesuche, welche geprüft wurden.

DIAKONIE

Diakonische Aufgaben (Handeln aus Nächstenliebe) finden oft anonym statt, da der Schutz der Persönlichkeit auf jeden Fall gewährleistet bleiben muss. Notsuchende Menschen treten so mit der Sozialarbeitsstelle in Kontakt, ohne, dass jemand aussenstehendes davon Kenntnis hat. So fällt auch die offene Weihnacht in den Aufgabenbereich der Sozialarbeitsstelle.

Die Seelsorgenden wissen, dass sie Unterstützung für diakonische Aufgaben und Ideen beim Kirchenrat platzieren können und bei mir ein offenes Ohr finden, um neue Diakonienprojekte anzugehen.

Zusammen mit Peter Helfenstein, Ressort Bau sind Diskussionen zur eventuellen Realisierung von Sozialwohnungen angestossen worden.

JUGEND

Schon bald nach meiner Wahl meldeten sich Verantwortliche des Jugendvereines Midnight Basket für ein Kennenlernen, was mich sehr freute. So habe ich gerne auch an der Generalversammlung von Midnight Basket teilgenommen und von Seiten katholische Kirche einen Dank für das grosse Engagement der Vorstandsmitglieder ausgesprochen.

Die Arbeit des Vereines ist sehr wertvoll. Bietet er doch den Jugendlichen eine sinnvolle Betätigung an den Samstag Abenden im Winterhalbjahr. Jedoch auch die Coachs an den Abenden, welche ebenfalls ehrenamtlich tätig sind, leisten wertvolle Arbeit. Sie lernen so auch Verantwortung zu übernehmen und werden während ihren ersten beruflichen Tätigkeiten gefördert.

JUGENDARBEIT

Da ich den neuen Jugendarbeiter, Alfredo Marku, von seiner früheren Tätigkeit her kenne, war eine gute Zusammenarbeit zum Vornherein gegeben. So konnten wir sehr schnell Projektideen für die Zukunft besprechen und angehen.

Ich konnte Alfredo Marku als Vertreter der katholischen Kirche in den Vorstand von Midnight Basket einführen und ihm so den Start bei einer der Jugendorganisationen erleichtern.

Gemeinsam haben wir alle Präses und Scharleitende der kirchlichen Jugendvereine aufgelistet und einen entsprechenden Anlass im kommenden Jahr geplant.

ARBEITSGRUPPE GWÄRB ÄMME 23

An der Klausur des Kirchenrates haben wir beschlossen, an der „Gwärb Ämme 23“ vom 08.-10.09.2023 teilzunehmen. „Die Gwärb Ämme 23“ steht unter dem Motto „vernetzt“, welches wir an unserem Stand entsprechen aufnehmen.

Mit unserem Stand an der Ausstellung wollen wir der Bevölkerung Danke sagen, dass sie weiterhin Kirchensteuern bezahlen. Dies geschieht durch ein einfaches DANKE.

Um die Ausstellung entsprechend zu planen, habe ich eine Arbeitsgruppe gegründet, in welcher folgende Personen mitarbeiten:

Jacqueline Meier, Ressort Personal

Alfredo Marku, Ressort Aktivitäten am Stand

Hubi Bühler, Ressort Standbau

Conny Weyermann, Ressort Finanzen, Kommunikation, Administration

5. RESSORT SOZIALES, DIAKONIE UND JUGEND (INKL. KIRCHENMUSIK), DAVID RÜEGSEGG

FACHSTELLE DIAKONIE, KATHARINA STUDER (FACHSTELLENLEITERIN) UND NICOLE HOFER, SOZIALARBEITERIN

Die Diakonie, der Dienst am Menschen, wird als kirchlicher Grundvollzug verstanden und zeichnet sich durch Wertschätzung, Solidarität und Anteilnahme gegenüber den Mitmenschen aus.

«Die Diakonie ermöglicht Unterstützung für sozial benachteiligte Menschen». Diese Aufgabe der Diakonie wird im Diakoniekonzept des Pastoralraums Emmen-Rothenburg an erster Stelle aufgeführt. Entsprechend setzt der Pastoralraum mit der Sozialberatungsstelle ein klares Signal, und dies seit vielen Jahren. Uns ist der Mensch wichtig und wir sind offen für Nöte aller Art. Das offen sein, zuhören, prüfen und sich einen Überblick verschaffen sind wichtige Voraussetzungen, um professionell handeln zu können.

TEUERUNG UND INFLATION

Zuerst die Pandemie und seit Februar 2022 der Ausbruch des Krieges in der Ukraine haben direkte Auswirkungen auf unser Leben. Wir hören und lesen in den Medien und erfahren es selbst beim Einkaufen von Esswaren – vieles ist teurer geworden. Die Lebensmittelkosten sind angestiegen, als Folge der Mehrkosten bei der Herstellung und Lagerung. Wir sind aufgefordert beim Heizen und bei den Stromkosten und möglichst auch anderen Budget-Stellen zu sparen. Doch auch wenn es uns gelingt bei den Heiz- und Stromkosten zu sparen, ist es im Moment nicht absehbar, wie hoch

die effektiven Kosten sein werden, welche die Haushalte treffen. Viele Mieter haben im letzten Herbst ein Schreiben der Verwaltung erhalten, bereits ab sofort monatlich mehr einzubezahlen für die noch ungewissen Kosten. Einige Löhne werden angepasst, andere nicht, weil es auch für viele Betriebe eine schwierige Situation bleibt. Noch immer sind die Folgen der Coronapandemie spürbar – Material fehlt, ist nur verspätet oder nicht mehr lieferbar. Diese Teuerungen und Unsicherheiten spüren wir auch bei unseren Klient:innen. Die Sorge um die Finanzen wiegen schwer. Die Krankenkassenprämien wurden teurer, der Lebensunterhalt ist allgemein teurer geworden. Wenn ein Auto für die Fahrt zum Arbeitsplatz benötigt wird, weil z.B. im 4-Schichtbetrieb gearbeitet wird, werden die Auslagen nochmals höher. Von dem hart erarbeiteten Geld bleibt Ende Monat nichts übrig.

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

Viele Personen ernähren sich durch das schmalere Budget einseitiger. Dies wiederum hat Folgen für die körperliche und psychische Gesundheit. Immer wieder höre ich von Klient:innen, dass die Kosten für Essen zu hoch sind - eine ausgewogene Ernährung wird dadurch erschwert. Für Personen, die in der Agglomeration Luzern wohnen, ist der Weg zum Caritas-Markt, zur Äss-Bar oder nach Littau zur «Futterkrippe» zum Einkaufen zu teuer.

TISCHLEIN DECK DICH UND DIE TASCHEN VOM SRK «ESSEN UND MEHR» UND «2X WEIHNACHTEN»

Unterstützung bietet das „Tischlein deck dich“ in der Pfarrei St. Maria. Hier dürfen Menschen jede Woche eine Tasche mit verschiedenen Esswaren abholen. Das entlastet viele Budgets. Eine weitere Unterstützung erhalten wir durch das SRK-Luzern. Das SRK hat die beiden Projekte «Essen und mehr», wo wir öfters pro Jahr Taschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln bestellen dürfen und «2x Weihnachten», bei welchem wir ebenfalls jährlich eine kleinere Bestellung aufgeben dürfen.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN SOZIALÄMTERN

In Zusammenarbeit mit den Sozialämtern Emmen und Rothenburg ist es je nach Budgetsituation auch möglich, für die Klient:innen die Prämienverbilligung einzufordern. Dies, ohne die Personen für wirtschaftliche Sozialhilfe anmelden zu müssen. Das ist unterstützend und hilft einzelnen Familien mit sehr kleinem Budget, da sich die Krankenkassenprämienkosten dadurch wesentlich verringern können.

MITTELHERKUNFT

Die Kirchgemeinden Emmen und Rothenburg stellten der Sozialberatung 2022 wiederum den Betrag von CHF 12'500.- zur Verfügung. Diese grosszügige Summe ermöglicht es uns schnell zu handeln und Menschen in Not mit Lebensmittelgutscheinen zu unterstützen oder durch das Bezahlen einer dringenden Rechnung zu entlasten. Die anderen Einnahmen verzeichnen wir indem wir zweckgebundene Spendengesuche an Institutionen und Hilfswerke stellen und indem wir zum Glück immer wieder Spenden von Pfarreien, Privatpersonen und Vereinen erhalten.

MITTELVERWENDUNG

Sämtliche Auszahlungen wurden entweder nach internen Richtlinien oder den Richtlinien der spendenden Organisationen und Stiftungen genau überprüft.

FACHSTELLE FREIWILLIGENARBEIT

Das Jahr 2022 war endlich wieder erfüllt von den Festen für die freiwillig engagierten Personen. Die verschiedenen Vereine konnten ihre Aktivitäten wieder aufnehmen und damit viel Gutes tun und bewirken für viele Personen aus den verschiedenen Pfarreien. Dafür sind wir sehr dankbar, denn ohne das Mitwirken und Mitgestalten der freiwillig Engagierten innerhalb der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg, wäre das Leben in den fünf Pfarreien weniger gesellig, engagiert, fröhlich und bunt.

HERZLICHEN DANK

Gerne danken wir im Rahmen des Jahresberichts 2022 allen engagierten Personen in den fünf Pfarreien Gerliswil, Bruder Klaus, St. Maria und St. Mauritius von Herzen für Ihr Engagement, für die wertvolle Zeit die sie anderen Menschen schenken, fürs Planen, Organisieren und Ausführen von Veranstaltungen, für das Sammeln von Ideen und für das Mittragen und Mitgestalten des ganzen Pastoralraumes Emmen-Rothenburg.

KIRCHLICHE JUGENDARBEIT ALFREDO MARKU, FACHVERANTWORTUNG JUGEND

In der kirchlichen Jugendarbeit war das Jahr 2022 geprägt von einer halbjährigen Vakanz der zuständigen Positionen, der Anstellung neuer Personen in diesem Bereich sowie der Firmung, welche mit zwei Jahrgängen erstmalig im gesamten Pastoralraum (Emmen und Rothenburg) den Firmweg 2023 begann. Für die kirchliche Jugendarbeit konnten per August 2022 mit Edgar Walter als Co-Firmverantwortlicher sowie Alfredo Marku als Fachverantwortlicher Jugend, Jugendarbeiter und Co-Firmverantwortlicher zwei neue Personen eingestellt werden. Mit den neuen Anstellungen sollen im Jahr 2023 neue Konzepte für die kirchliche Jugendarbeit erstellt und umgesetzt werden.

POST-CORONA IN DER JUGENDARBEIT UND BEDÜRFNIS NACH KOORDINATION

Die Jugendvereine und -gruppen konnten in diesem Jahr mit einer grösseren Planungssicherheit ihre Anlässe, Ausflüge und Lager planen. Demensprechend nahm das Vereins- und Gruppenleben bei den Jugendlichen, sehr zur Freude aller Beteiligten, wieder Fahrt auf.

Die Fachverantwortung erkannte, dass bei den Jugendvereinen und -gruppen ein grosses Bedürfnis nach koordinativen Gefässen besteht. Die Jugendlichen wollen voneinander Bescheid wissen und erkennen, welche Jugendliche in welchen Vereinen, wie tätig sind. Dieses Bedürfnis wird in der zukünftigen Konzeption der Jugendarbeit aufgenommen.

Ein erfolgreiches Gefäss der kirchlichen Jugendarbeit ist das Leiter:innenfest, welches dieses Jahr am 18.11.2022 im Pfarreizentrum der Pfarrei St. Maria standfand und mit über 100 Jugendlichen sehr gut besucht war. Das Fest, welches seit mehreren Jahren in dieser Form stattfindet, ist ein Resultat der Zusammenarbeit unter den Präses unserer Jugendvereine und -gruppen, welche bemerkenswert gut funktioniert. Es ist ein Anlass, bei dem sich die Präses und der Pastoralraum bei den jugendlichen Leiter:innen für ihr Engagement bedankt, aber auch die Jugendlichen untereinander austauschen und kennenlernen können.

VELOLAGER

Das Velolager fand auch 2022 wegen der genannten Vakanz bis August in Kooperation mit den Meggerwald Pfarreien statt. 30 Kinder und Jugendliche aus den Meggerwald Pfarreien und unserem Pastoralraum fuhren mit dem Velo bis zum Bundeshaus nach Bern. Das Lager war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg.

Als neue Ansprechperson für das Velolager wurde Alfredo Marku eingesetzt. Nach Absprache mit dem OK des Velolagers wird sich das Lager im Jahr 2023 wieder auf Jugendliche aus Emmen und Rothenburg konzentrieren.

FIRMUNG

Die neuen Firmverantwortlichen standen in diesem Jahr vor der grossen Herausforderung, einerseits erstmalig einen Firmweg für den gesamten Pastoralraum zu organisieren, andererseits eine grosse Anzahl Firmand:innen (164) durch diesen Weg zu begleiten. Innert weniger Wochen stellte das Team einen Modularen Firmweg zusammen, der – inspiriert vom Rothenburger Firmkonzept der vergangenen Jahre – allen Firmand:innen durch die Grundvollzüge der katholischen Kirche führen sollte. Die Firmand:innen sollten einen breiten Einblick in das erhalten, was unsere Pfarreien und letztendlich unsere Kirche ausmachen: Wir feiern, wir gedenken, wir stehen für uns und andere ein, wir sind für andere da und wir sind nicht allein.

Auch wir Firmverantwortliche waren nicht allein. Wir konnten auf grosse Unterstützung vom Team zählen. Die Pastoralraumleitung, Sandro Bucher, Lidija Babic, Denise Portmann (Rothenburg) sowie Margerita Oroshi (Rothenburg) standen uns stets tatkräftig zur Seite. Generell konnten wir sowohl bei den Ansprechpersonen der Pfarreien als auch bei allen weiteren Mitarbeitenden auf grosse Unterstützung zählen.

Der Firmweg 2022/2023 war gekennzeichnet von rollender Planung aufgrund fehlender zeitlicher Ressourcen in der Vorbereitung. Daher sind wir bereits mitten in der Planung des Firmwegs 2023/2024. Wir konnten Abt Christian Meyer aus Engelberg als Firmspender für uns gewinnen. Die Firmungen im Jahr 2024 finden am Wochenende vom 11./12. Mai 2024 statt.

Viel Gutes wurde auf dem bisherigem Firmweg geleistet, aber auch Optimierungspotential wurde erkannt. Die Firmverantwortlichen arbeiten für den Firmweg 2023/2024 bereits ein neues Konzept aus, welches den lokalen Bedürfnissen und der Anzahl Firmand:innen gerecht werden soll.

KIRCHENMUSIK

KIRCHENCHÖRE UND CHORLEITER: INNEN

In der zweiten Hälfte des Jahres konnte das kirchenmusikalische Leben wieder neu starten. Viele waren glücklich. Kleinere Konzerte wurden abgehalten, Gottesdienste wieder mitgestaltet. Allerdings musste man auch bald feststellen, dass die Corona-Zeit Spuren hinterlassen hat. Die Gesangsqualität hat gelitten. In aufwendiger Arbeit war Stimmbildung in allen Chören angesagt, was auch Spuren hinterlassen hat: Die Corona-Zeit und die damit verbundene Gesangspause nahmen insbesondere ältere Sänger:innen als Gelegenheit, nun aus dem Chor auszutreten. So haben fast alle Chöre mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen, die sich in der Corona-Zeit akzentuiert haben. Der Gerliswiler Kirchenchor beispielsweise ist ins Jahr 2023 mit nicht einmal mehr zehn Mitgliedern

gestartet. Die Zukunftsfrage muss demnächst angegangen werden: Wie weiter mit den schwindenden Mitgliederzahlen? Sind Zusammenlegungen angesagt? Oder Choraufösungen? Diesen Fragen müssen sich die Verantwortlichen im neuen Jahr stellen.

NEUER KINDERCHOR

Anstatt nur zu Jammern hat die junge Musikerin Ramona Remeš aus der Pfarrei Bruder Klaus einen Kinderchor lanciert, der von den beiden Kirchgemeinden Emmen und Rothenburg getragen wird. Die Proben begannen im September und fanden wöchentlich in der Pfarrei Bruder Klaus statt. Aber aller Anfang ist schwer. Leider meldeten sich nur wenige Kinder trotz intensiver Werbung. 5-6 Kinder sangen regelmässig mit. Es zeigt sich, dass der Aufbau eines Chores Knochenarbeit ist. Nach drei Monaten ist es aber zu früh, ein Fazit zu ziehen. Als Projekt soll der Chor bis auf weiteres weitergeführt und für ihn geworben werden. Grosse Dinge haben meistens klein begonnen! Erwähnenswert ist als kleines Highlight der Auftritt des kleinen Chores an der Herbstsession des Kirchenparlamentes in der Pfarrei St. Maria.

6. RESSORT PASTORALRAUMLEITUNG UND PASTORAL, DAVID RÜEGSEGGER

POST-CORONA-ZEIT

Alle waren froh, als Anfang 2022 die meisten Corona-Einschränkungen aufgehoben wurden. Seelsorge-Besuche waren wieder ohne grosse Hindernisse möglich, Gottesdienste konnten wieder fast normal gefeiert werden, selbst in den Altersheimen. Als kleine Überbleibsel blieben das Desinfizieren der Hände übrig, welches wir beispielsweise bis heute immer vor dem Kommunizieren in den Gottesdiensten einhalten, oder auch der Opfereinzug am Ende. Was aber auch bald zu spüren war: Es kamen nicht mehr alle Leute zurück an die Feiern und zu unseren Angeboten. Die Corona-Zeit war für manche eine Gelegenheit, sich zu verabschieden. Oft aus Bequemlichkeit. Es ist auch schön gemütlich zu Hause auf dem Sofa, insbesondere wenn man Fernseh-Gottesdienste schauen kann in sehr guter Qualität. Dennoch freuten wir uns über alle, die den Weg zurück in unsere Kirchen fanden. So waren schöne Anlässe möglich, Patrozinien, Dankesfeste, Mittagstische, Kirchenkaffees und manches mehr.

PERSONAL

Nach dem Weggang von Pfarrer Kurt Schaller, P. Uwe Vielhaber und Promod Matthew Thomas mussten sich die Emmer Pfarreien an ein kirchliches Leben mit weniger priesterlichen Diensten gewöhnen. Im Grossen und Ganzen ist diese Umstellung gut gelungen. Die Kirchenmitglieder können auf engagierte Seelsorger:innen zählen, die für sie da sind in Freud und Leid. Bis im Sommer übte P. John Vara die priesterlichen Dienste aus. Leider wurde er von seinem Bischof im Juli 2022 zurück in die Heimat gerufen. In Zusammenarbeit mit dem Bistum konnten wir für unseren Pastoralraum aber bald einen neuen Priester finden: P. Joy Manjaly. Auch er stammt ursprünglich aus Indien, war in den letzten Jahren aber in Deutschland tätig. Er konnte die Wohnung von John Vara übernehmen und hat sich in der Folge bald bei uns eingelebt – und mit seiner aufgestellten und fröhlichen Art in die Herzen der Gläubigen gebracht.

Glücklich waren wir auch, dass wir per 1. Oktober mit Nana Amstad-Paul eine ehemalige Seelsorgerin wieder neu anstellen durften. Trotz Ruhestand arbeitet sie bei uns zu 50% mit Schwerpunkt in der Altersseelsorge im BZ Emmenfeld. Sie ist aber im ganzen Pastoralraum tätig.

Die personelle Situation bleibt dennoch eine Herausforderung. Wir müssen uns vor Augen halten, dass in den nächsten fünf bis zehn Jahren zahlreiche Mitarbeitende in die verdiente Pension gehen dürfen und der Stellenmarkt ausgetrocknet ist. In der Zukunft müssen wir innovativ bleiben und neue pastorale Modelle andenken.

MITEINANDER UNTERWEGS – ARBEIT AN DER TEAMKULTUR

Die Seelsorgenden aus Emmen-Rothenburg trafen sich in der Regel jede zweite Woche zu einer gemeinsamen Sitzung, abwechselnd in den verschiedenen Pfarreien. Hier wurden die Tagesgeschäfte besprochen. Daneben gibt es das Pastoralraumteam, das strategische Aufgaben hat und sich rund vier Mal im Jahr trifft. Neben den Seelsorgenden ist dieses ergänzt mit den Verantwortlichen der Fachstellen.

Aus der intensiveren Zusammenarbeit ist unter anderem ein Gottesdienstplan für den ganzen Raum entstanden für die Zeitspanne von jeweils einem Jahr. Dies ermöglicht eine bessere Übersicht, die gegenseitige Unterstützung und schafft Optimierungen. Die Beerdigungen werden mit Hilfe eines monatlichen Pikettplanes organisiert und seit vergangenem Sommer wird auch das Notfalltelefon gemeinsam über die ganze Katholische Kirche Emmen-Rothenburg hinweg abgedeckt.

Die Pastoralraumleitung fördert auch die Teamkultur. Als Zeichen der Wertschätzung bekommen alle Angestellten eine persönliche Geburtstagspost mit einem kleinen Präsent. Auch zu Weihnachten dürfen sich alle über ein kleines Geschenk freuen, was bis anhin uneinheitlich gestaltet war in den verschiedenen Pfarreien. Auch der „Follow-Up“ zu Beginn des Schuljahres, um miteinander nach den Ferien wieder neu und motiviert zu starten, kommt bei den Mitarbeitenden gut an. Die Pastoralraumkonferenz im Frühling wiederum vereint die Mitarbeitenden in Seelsorge und Katechese, um Informationen auszutauschen und gemeinsame Themen zu bearbeiten. Ein wöchentlicher Newsletter für die Mitarbeitenden hilft mit, relevante Informationen auszutauschen und das Bewusstsein füreinander zu schaffen.

ERSTMALS EIN GEMEINSAMES ADVENTS- UND WEIHNACHTSMOTTO

Die Zusammenarbeit im ganzen Pastoralraum und zwischen allen fünf Pfarreien kam auch darin zum Ausdruck, dass die Seelsorgenden sich für die Advents- und Weihnachtszeit erstmals für ein gemeinsames Motto entschieden haben. Dies stärkte ebenfalls die Verbindung untereinander und ermöglichte unkompliziert den Austausch von guten Ideen, Flyern und Gottesdiensten. Das Motto „In Moll und Dur – Gott auf der Spur“ wurde so zu einem Erfolg und einem wegweisenden Projekt auch für die künftige Zusammenarbeit innerhalb der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg.

NEUE DACHMARKE – EINHEITLICHES ERSCHEINUNGSBILD NACH INNEN UND AUSSEN

Ein Schwerpunkt der Arbeit der Pastoralraumleitung war in diesem Jahr die Arbeit am Corporate Design und der Dachmarke – etwas, das auch der Emmer Kirchenrat schon länger auf der Pendenzenliste hatte. So erarbeitete eine Arbeitsgruppe mit Unterstützung des Rothenburger Medienfachmanns Walter Muther ein Kommunikationskonzept verbunden mit einem neuen Corporate Design.

Als äusserlich sichtbares Merkmal wurde das Logo des Pastoralraums nach sechs Jahren aufgefrischt und modernisiert. Neu war aber vor allem die Dachmarkenstrategie: Seit August treten alle Pfarreien, die beiden Kirchgemeinden und Gruppierungen unter dem Namen „Katholische Kirche Emmen-Rothenburg“ auf. Die Bezeichnung „Pastoralraum“ verschwand von der Etikette, wenn gleich wir selbstverständlich Pastoralraum bleiben. Diesen Namen verwenden wir aber nur noch intern. Hauptgrund für den Namenswechsel war die bessere Verständlichkeit gegen aussen. Bei „Katholische Kirche Emmen-Rothenburg“ weiss jede:r sofort, was gemeint ist. Dagegen ist der Begriff „Pastoralraum“ nicht eindeutig und stiftete oft Verwirrung. In diesem Zusammenhang wurden einheitliche Vorlagen erarbeitet, die nun das Erstellen von Briefen, Plakaten und Ausschreibungen vereinfachen. Auch sind so Synergien und Einsparungen möglich: Neu gibt es beispielsweise nur noch eine Sorte Couverts. Für alle Pfarreien und Fachstellen die gleichen. Die Submarken auf den Dokumenten machen jeweils ersichtlich, wer der genaue Absender ist. Ebenso schafft diese Einheitlichkeit ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und einen klaren Wiedererkennungseffekt von all unseren Angeboten und Gruppierungen.

Ein Projekt, das ebenfalls angegangen wurde und bis ins 2023 dauert, ist die Datenarchivierung, die Erarbeitung eines einheitlichen Ordnungssystems. Die Datenarchivierung hat sich in den Pfarreien individuell entwickelt. Die vermehrte Zusammenarbeit macht nun aber notwendig, dass hier eine gewisse Vereinheitlichung geschieht. So können die Mitarbeitenden einfacher Pfarrei übergreifend arbeiten und auf die notwendigen Daten zurückgreifen. Das Ordnungssystem minimiert das Variantenchaos und mögliche Fehlerquellen, reduziert den Mailverkehr und den Zeitaufwand für die Informationsbeschaffung und ist letztlich eine Arbeitserleichterung. Im Jahr 2022 wurde es auf Pastoralraumbene, bei der RUK und der Jugendarbeit bereits umgesetzt, im neuen Jahr folgen die Pfarreien und die Sozialberatung.

KONZEPTIONELLE WEITERENTWICKLUNG DES PASTORALRAUMS – WECHSEL VON PASTORALRAUM-TYP A ZU TYP B

In der konzeptionellen Weiterentwicklung unseres Pastoralraums wurden wir punktuell weiterhin von Supervisorin und Theologin Silvia Huber begleitet. Grundsätzlich darf gesagt werden, dass die angestossenen Veränderungen die ersten Früchte tragen, z.B. im bereits erwähnten Advents- und Weihnachtsthema, in der intensiveren, Pfarrei übergreifenden Zusammenarbeit der Angestellten und dem wachsenden Bewusstsein, zusammenzugehören. Die strukturellen Veränderungen sorgen für Synergien und optimieren Ressourcen. Nach aussen hat sich derweil wenig geändert. Nach wie vor gibt es in allen Pfarreien eine Ansprechperson vor Ort wie auch ein Sekretariat, das erreichbar ist.

Aufgrund der sinkenden Mitgliederzahlen, dem schwindenden Gottesdienstbesuch, dem Fachkräfte-Mangel und der veränderten Art und Weise, die Zugehörigkeit zu einer Religion zu leben, müssen wir in der nahen Zukunft unsere Strukturen weiter überdenken und verändern, um in der Öffentlichkeit weiterhin wahrgenommen zu werden und den Glauben auch künftig ins Spiel bringen zu können. Menschen sind mobiler, vieles geht heute digital. Über den ganzen Pastoralraum betrachtet fällt auf, dass auf engem Raum so manches doppelspurig läuft. Mittelfristig werden wir nicht mehr alle Gebäude und Ämter halten können, weder finanziell noch personell. Auch die Pfar-

reistrukturen müssen hinterfragt werden. Daher wurden von der pastoralen Seite verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, um diverse dringliche Themen anzugehen: Gottesdienstangebote, Familienpastoral, Pfarreiblattzusammenlegung und in der Administration.

KONZEPT ENTWICKLUNG DES KIRCHENZENTRUMS SANTA MARIA (W)

Dieses Konzept kann nur in der Gesamtkonzeption des Pastoralraumes angegangen werden. Daher wurde im vergangenen Jahr die Weiterentwicklung von St. Maria nicht eigens bearbeitet. In der nahen Zukunft ist aber bestimmt Handlungsbedarf angezeigt.

FACHSTELLE RUK EMMEN

URSI PORTMANN, LEITUNG FACHSTELLE RUK

Im Schuljahr 2022/2023 werden von 9 Religionslehrpersonen in 65 Lerngruppen insgesamt rund 600 Kinder und Jugendliche unterrichtet und katechetisch begleitet. Im Zyklus 1 und 2 sind dies rund 500 Kinder in 55 Lerngruppen und in der Oberstufe rund 100 Jugendliche in 10 Lerngruppen.

AUSSERSCHULISCHER RELIGIONSUNTERRICHT UND ZUSAMMENARBEIT MIT DER VOLKSSCHULE

Seit nunmehr über sechs Jahren unterrichten wir ausserhalb der Volksschule in den Pfarreizentren. Eine Ausnahme bilden Lerngruppen in der 1. und 2. Klasse im Hübelischulhaus. Die zweite Ausnahme war bis zum Sommer 2022 der Religionsunterricht im Oberstufenschulhaus Gersag. Die Zusammenarbeit mit der Volksschule Emmen ist kollegial und wohlwollend, bezieht sich aber nur auf wenige administrative Schnittstellen. Im Berichtsjahr wurden sämtliche Emmer Primar-Schulleitungen durch die Fachstellenleiterin besucht und gegenseitige Bedürfnisse und Anliegen konnten geklärt werden. Eine engere Zusammenarbeit wird von der Volksschule inhaltlich nicht gewünscht. Das Verhältnis ist gut und wo möglich wird ausgetauscht und gegenseitig unterstützt. Zweimal pro Schuljahr liefern wir der Volksschule die Mitteilung, wer der Religionsunterricht besucht hat, für den entsprechenden Zeugniseintrag.

Die Organisation und Administration des ausserschulischen Religionsunterrichtes sowie der katechetischen Anlässe und Feierlichkeiten sind aufwändig und herausfordernd, bringen aber auch sehr viele Vorteile. Wir sind näher am Leben der Kinder und die Familien, ihre Kinder entscheiden sich bewusst für den Religionsunterricht und die Unterstützung im Glaubensweg. Somit sind die Kinder in der Regel sehr motiviert und freuen sich auf den Religionsunterricht, die katechetischen Reli-Anlässe, Krippenspiele, Gottesdienste etc. Auch die heterogene Zusammensetzung der Lerngruppen, wo sich Kinder aus verschiedenen Klassen und Schulhäusern zusammenfinden, bereichert und wird geschätzt.

KOMPETENZORIENTIERTER RELIGIONSUNTERRICHT UND KATECHETISCHE ANLÄSSE

Die Qualitätssicherung des kompetenzorientierten Unterrichtes Lehrplan 21 wurde auch im Berichtsjahr konsequent verfolgt. So muss die Lebenswirklichkeit der Kinder und Jugendlichen so in Unterricht und Katechese thematisiert werden, dass in der Glaubensbildung Nutzen und Stütze ersichtlich werden, da Religion in der Gesellschaft von heute nicht mehr automatisch verankert ist. So wird heute ganz anders unterrichtet als vor Jahren. Die Herausforderungen im Leben der heutigen Familien stehen im Vordergrund. Diese bilden Grundlage des Lern- und Erfahrungsprozesses, um dann mit der Botschaft der biblischen Geschichten und dem Erkennen der christlichen Grundhaltung untermauert zu werden.

NEUORGANISATION IN DER OBERSTUFE / ZYKLUS 3

Der Religionsunterricht auf der Oberstufe musste komplett neu konzipiert werden und ist nun mit neuer Crew in einer Pilotphase. Die Planungsphase gestaltete sich schwierig, da die zukünftigen Lehrkräfte noch nicht rekrutiert waren. Neue Gefässe wurden geschaffen, die bereits auf guten Anklang stossen. So werden z.B. regelmässige, freiwillige Reli-Treffs angeboten, welche das christliche Miteinander fördern.

ADMINISTRATIVE HERAUSFORDERUNGEN UND TAGESGESCHÄFT

Das Einladungsverfahren für den Religionsunterricht wie auch der ganze administrative Aufwand wurde weiter optimiert und ist in ständigem Prozess.

Das Corporate Design wie auch die neuen Abspeicherungsvorschriften sämtlicher Dokumente im OS forderte heraus und wurde konsequent und laufend implementiert, beschäftigt uns aber noch länger.

Mehrere Pfarrblattartikel wurden erstellt, Hospitationen und Fördergespräche durchgeführt, Arbeitszeiterfassungen und Spesenabrechnungen wurden kontrolliert und kontiert, das Schuljahr personell und terminlich geplant, Pensen berechnet, besprochen und zur Genehmigung an den Kirchenrat eingereicht.

Schulstart- und Schlusskonferenz, Stufen-, Planungs- und Fachgruppensitzungen erstreckten sich durch das ganze Berichtsjahr.

Auf Pastoralraumebene war die Fachstellenleitung an Sitzungen, Pastoralraumkonferenz und – Klausur, sowie in Arbeitsgruppen vertreten.

Auch inhaltlich wurden die Themen, Herangehensweisen und Methoden im Team besprochen und werden laufend optimiert. Teamarbeit ist das A und O gelungener Religionsanlässen.

ZUSAMMENARBEIT UND AUSTAUSCH LANDESKIRCHE LUZERN UND PASTORALRÄUME

Die jahrelange Erfahrung von Emmen im ausserschulischen Religionsunterricht wird im Austausch mit den Leitenden RUK im Gefäss Resonanzraum Kt. Luzern mit Interesse verfolgt, sind wir doch in verschiedensten Bereichen Pioniere. Es fand ein Runder Tisch mit Erfahrungsaustausch statt, welcher in den kommenden Jahren weiterverfolgt wird. Die Realität des ausserschulischen Religionsunterrichtes zieht immer grössere Kreise und während wir in Emmen bereits das Konzept überprüfen, denken andere Pastoralräume langsam an die Umstellung.

Die Zusammenarbeit zwischen den Fachstellenleitungen Emmen und Rothenburg wurde im Berichtsjahr gewinnbringend intensiviert. Auch konnten gegenseitig Stellvertretungen unkompliziert realisiert werden.

PERSONELLES

Die Fachstellenleiterin Ursi Portmann gab das Erteilen von Religionsunterricht mit eigenen Klassen auf das Schuljahr 2021/2022 nach 10-jährigem Unterrichten auf. Dies einerseits, um sich ganz auf die anspruchsvolle Leitungsaufgabe konzentrieren zu können und andererseits etwas mehr persönlicher Freiraum zu haben.

Allerdings war dies nur beschränkt möglich, da zahlreiche Stellvertretungen sichergestellt werden mussten. Während des ganzen Berichtsjahres waren immer wieder krankheitsbedingte Abwesenheiten auf allen Stufen abzufedern.

Auf Ende Schuljahr 2021/2022 wurde der langjährige Oberstufenreligionslehrer Paskal Morina altershalber pensioniert und die Katechetin Cecile Wendling verliess den Pastoralraum Emmen-Rothenburg ebenfalls auf 31.07.2022.

Als neuer Oberstufenreligionslehrer konnte auf Schuljahr 2022/2023 Edgar Walter eingestellt werden. Edgar Walter unterrichtet auch in Rothenburg in der Oberstufe und ist im Firmtteam des Pastoralraumes tätig. Sandro Bucher, Katechet in Ausbildung, wurde neu im Oberstufenbereich eingesetzt.

MENTORING-PROGRAMM

Lidija Babic hat ihre Ausbildung zur Religionslehrperson erfolgreich abgeschlossen und im September ihren Fähigkeitsausweis Katechetin ForModula entgegennehmen dürfen. In der Ausbildung Katechet: in ForModula sind berufsbegleitend Andrea Wermelinger, Sabrina Knüsel und Sandro Bucher.

Das «Emmer Mentoringprogramm» ist für die Fachstellenleitung anspruchsvoll und zeitintensiv, jedoch eine äusserst erfolgreiche Massnahme gegen den Fachkräftemangel, da in den Pfarreien beheimatete engagierte und motivierte Personen gezielt ausgebildet und gefördert werden, was sich für die Kirchgemeinde auszahlt.

Aufgrund der überdurchschnittlich erfolgreichen Ausbildungsanzahl und der sehr guten Zusammenarbeit wurde die Fachstelle RUK Emmen vom Fachbereich Religionsunterricht und Katechese der Landeskirche des Kantons Luzern angefragt, ob in der Pfarrei Gerliswil 2023 die Abschlussfeiern ForModula durchgeführt und RUK Emmen als Gastgeberin fungieren würde. Dies ist eine besondere Ehre für uns.

AUFGABEN DER RELIGIONSLEHRPERSONEN IM WANDEL DER ZEIT

Die Aufgaben und das Wirkungsfeld der Religionslehrpersonen haben sich im Laufe der Jahre stark gewandelt und erfordert Beweglichkeit in den verschiedensten Bereichen. Um die Kinder und Jugendlichen muss geworben werden, Beziehungen viel intensiver gepflegt als noch im Schulbetrieb, und administrative Herausforderungen sind zunehmend dazugekommen.

Die Zusammenarbeit mit den vier Emmer Pfarreien beinhaltet viele Schnittstellen und ist mit dem Wechsel zum Pastoralraum-Typ B für die Religionslehrpersonen nicht einfacher geworden. Das Team bewegt sich flexibel in allen Pfarreien. Katechet: innen arbeiten vor allem im Bereich der Festlichkeiten im Kirchenjahr wie auch in der SakramentenKatechese in den Pfarreien mit, sind aber nicht mehr fest den Pfarreien zugeteilt, was da und dort Umdenken erfordert.

Die Beziehungen in der FamilienKatechese sind wertsteigernd und erfreulich, denn wir sind im auserschulischen Religionsunterricht näher an den Gläubigen und freier in Bezug auf die gelebte Katechese. Wir kennen nicht nur die Kinder, sondern auch die Familien besser.

Auch das grosse Interesse an der Kinderkirche, bei welchem Familien mit Kleinkindern angesprochen werden, ist sehr erfreulich. Wenn die Kinder und deren Bezugspersonen, die mit grossem

Herzblut organisierten Kinderfeiern zahlreich besuchen, melden sie sich später auch eher zum Religionsunterricht an.

7. RESSORT FINANZEN (EXKL: VERWALTUNG), MARKUS BRUNNER

ALLGEMEINE INFORMATION

Per 30.06.2022 fand ein Wechsel beim Kirchmeieramt statt. Die komplexe und anspruchsvolle Tätigkeit benötigt eine gewisse Einarbeitungszeit.

Die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Kirchmeieramt wächst und die Schnittstellen werden laufend besprochen/angepasst.

Budget 2023 und Voranschlag 2023 liefen über die Bühne. Betreffend Abschluss 2022 erfolgt eine separate Berichterstattung.

IMPLEMENTIERUNG EINER ANLAGENBUCHHALTUNG

Bereits im Jahr 2020 befasste man sich mit einer allfälligen Anlagenbuchhaltung. Schon damals konnte man sich aus zeitlichen Gründen nicht näher damit befassen.

Nach dem Wechsel des Kirchmeieramtes und der Neuorganisation des Kirchenrates bestanden keine Ressourcen dieses Projekt anzugehen.

Zudem ist auch der Statut- und Personalwechsel im Pastoralraum noch nicht lange her.

BEWIRTSCHAFTUNG PFARREIZENTREN

Ende 2021 wurde das von Stefan Stadelmann federführend erarbeitete Konzept vom Kirchenrat gutgeheissen und wurde den einzelnen Pfarreien kommuniziert. Dieses beinhaltet eine neue Benutzerverordnung für Einzelanlässe in den Pfarreizentren, Tarfberechnungen für Einzelanlässe pro Raum / Ausstattung, einen Reservations- und Zahlungsablauf sowie Online-Formulare für Mietgesuche auf unserer Website.

Die Umsetzung erfolgt zum 01.01.2022 schrittweise mit den verantwortlichen Mitarbeitenden in den einzelnen Pfarreien. Die bis 31.12.2021 bestehenden Salden auf den Mieteinnahmen- /-ausgaben Konti in den Pfarreien wurden an die Kirchgemeinde überwiesen. Auch das Bischofsvikariat will eine strikte Trennung zwischen kirchlichen Geldern und staatskirchenrechtlichen und keine Buchung mehr in der Pfarramtsbuchhaltung, welche die Kirchgemeinde betrifft. Hierzu zählen auch die Mieteinnahmen und eventuelle -ausgaben, welche bisher über diese Pfarramtskonti getätigt und nicht von der Kirchgemeinde verwaltet wurden.

Mit dem neuen Pfarreizentrum Gerliswil erhält dieses Konzept eine zusätzliche Gewichtung. Verspricht man sich nach Fertigstellung doch eine gewisse Rendite aus diesem Objekt.

6. FINANZKENNZAHLEN

Gestützt auf § 41 des Kirchgemeindegesetzes (KGG) hat der Synodalrat der Römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern verschiedene Kennzahlen festgelegt. Die zu erhebenden Kennzahlen dienen einerseits dem Kirchenrat als Führungs- und Steuerungsinstrumente und andererseits der Aufsichtsbehörde zur Überprüfung einer gesunden Entwicklung des Finanzhaushaltes.

Zinsbelastungsanteil II**-9.46%**

Die Finanzkennzahl sagt aus, welcher Anteil des Ertrages der Kirchensteuern und des Lastenausgleichsbeitrages durch die Nettozinsen gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte gemäss § 21 Abs. 1 der Vo FHKG 6 % nicht übersteigen.

Bemerkung: Negative Werte = Überschuss der Vermögenserträge; Fazit: "keine Verschuldung"

Kapitaldienstanteil**-15.25%**

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

Der Kapitaldienstanteil sollte zwischen 8 - 10 % liegen (tragbare Belastung).

Bemerkung: Negative Werte = Keine Verschuldung und geringer Abschreibungsbedarf; Fazit: "sehr gut"

Verschuldungsgrad**-154.22%**

Die Kennzahl zeigt, welcher Anteil der Steuererträge und des Lastenausgleichs notwendig wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Verschuldungsgrad sollte gemäss § 21 Abs. 2 Vo FHKG 120 % nicht übersteigen.

Bemerkung: Negative Werte = Minimales Fremdkapital bei hohem Eigenkapital vorhanden; Fazit: "sehr gut"

Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger der Kirchgemeinde**-651**

Die Kennzahl zeigt die lastende Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger der Kirchgemeinde

Die Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger sollte gemäss § 21 Abs. 3 der Vo FHKG CHF 500 nicht übersteigen.

Negative Werte: Nettoguthaben pro Kirchgemeindemitglied; Fazit: "keine Verschuldung"

Cashflow/ Cashdrain (-)

Berichtsjahr

Vorjahr

Der Cashflow ergibt sich aus dem Ertragsüberschuss zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Einlagen in /abzüglich Entnahmen aus Vorfinanzierungen und Fonds.

1'686'084 994'613**Selbstfinanzierungsgrad (freiwillig)****63.72%**

Beim Selbstfinanzierungsgrad wird die Selbstfinanzierung mit den Nettoinvestitionen verglichen.

Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre 110.89%

Anzustreben ist ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % im Durchschnitt von 5 Jahren.

Steuerertrag pro Kopf

CHF

422

7. ANHANG ZUR RECHNUNG 2022

BERICHT ZUR PRÜFUNG DER RECHNUNG 2021 DURCH DEN SYNODALVERWALTER

Der Synodalverwalter der röm. kath. Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 17. August 2022 keine Mängel festgestellt (§ 75 Kirchgemeindegesetz)

Dieser Anhang ist gemäss § 46 KGG integrierender Bestandteil der Jahresrechnung. Die Abfolge A.) bis O.) entspricht § 18 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Kirchgemeinden (VoFHKG) vom 26. August 2009.

A.) BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach dem Kirchgemeindegesetz (KGG), der Verordnung über den Finanzhaushalt der Kirchgemeinden (VoFHKG), dem harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) und dem Handbuch für Luzerner Kirchgemeinden (HBKG).

B.) BÜRGSCHAFTEN, GARANTIEVERPFLICHTUNGEN ZU GUNSTEN DRITTER

Per 31.12.2022 bestehen keine Bürgschaften und Garantieverpflichtungen zu Gunsten Dritter.

C.) NICHT BILANZIERTE LEASINGVERPFLICHTUNGEN

Per 31.12.2022 bestehen keine Leasingverpflichtungen.

D.) ANDERE EVENTUALVERPFLICHTUNGEN WIE DEFIZITGARANTIE

Keine bekannt per 31.12.2022.

E.) VERPFÄNDUNG / GRUNDPFANDBELASTUNG VON AKTIVEN

Per 31.12.2022 bestehen keine Verpfändungen bzw. Grundpfandbelastungen.

F.) VERSICHERUNGSWERTE DER LIEGENSCHAFTEN UND SACHANLAGEN

Gebäude-Versicherungswert der Liegenschaften per 31.12.2022 gesamt:	CHF 57'861'000
Versicherungswert der Mobilien (Versicherungs-Police Zürich; 15.912.227):	CHF 5'000'000

G.) VERTRAGLICH ZUGESICHERTE BEITRÄGE DER KIRCHGEMEINDE (FIXIERTE VERPFLICHTUNGEN ÜBER MEHRERE JAHRE)

Vertraglich sind per 31.12.2022 folgende Beiträge zugesichert:

Institution	Zweck	jährlicher Betrag in CHF	vertragliche Zusicherung bis
Musikgesellschaft Emmen	Einsatzvereinbarung an Gottesdiensten, Weisser Sonntag, Fronleichnam	3'000	31.12.2022

Bei den nachfolgend aufgeführten Beiträgen (> CHF 1'000) handelt es sich teilweise um Mitgliedschaften bzw. um "traditionelle" Beiträge an Institutionen/ Organisationen/ Vereine ausserhalb der Kirchgemeinde.

BENEVOL Luzern, Fach- und Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit	CHF 1'000
Fachstelle für Schuldenfragen, Luzern	CHF 1'000
Verein MUNTERWEGS	CHF 2'000
Midnight Basket, Emmen	CHF 3'000
Int. Entwicklungszusammenarbeit und Katastrophenhilfe (jährlich neue Projekte)	CHF 50'000

H.) LIEGENSCHAFTEN

GB-Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Gebäudever- sicherungs-wert	Katasterwert	Bilanzwert (CHF) 31.12.2022	
Überbaute Grundstücke (alle Grundbuch Emmen)						
428	Pfarrkirche Emmen (inkl. Friedhofanlage)	5'008	10'923'000	-	25'540	
1903	Pfarreizentrum Emmen	1'816	2'803'000	-	36'927	
426 a	Pfarrhaus Emmen	} Teilfläche 5'297	1'969'000	-	80'837	
426 a	Pächterhaus Kirchfeld (Pachtliegenschaft; Dommann)		536'000	-	1	
426 a	Scheune (Pachtliegenschaft; Dommann)		640'000	-	1	
426 a	Wagenschopf (Pachtliegenschaft; Dommann)		76'000	-	1	
90	Kirche Gerliswil	} 7'750	13'146'000	-	17'229	
90	Pfarrhaus Gerliswil		1'811'000	-	1	
1138	Pfarreizentrum Gerliswil	2'563	4'034'000	-	2'933'079	
23	Schooswaldkapelle	296	365'000	-	1	
294	Pfarrkirche St. Maria	} Fläche ohne Baurecht 5'514	6'222'000	-	13'785	
294	Pfarrhaus St. Maria		1'054'000	-	1	
294	Pfarreizentrum St. Maria		3'027'000	-	77'279	
294	Kirchturm St. Maria		1'043'000	-	-	
2302	Pfarrkirche Bruder Klaus	} 6'000	4'970'000	-	1	
2302	Pfarrhaus /-zentrum Br. Klaus		2'902'000	-	48'976	
2302	Saalbau Bruder Klaus		1'960'000	-	8'061	
2302	Zivilschutzraum Pfarreizentrum Br. Klaus (Jugendräume)		137'000	-	-	
440	MFH Spitalhofstr. 2 (inkl. Holzschopf: CHF 35'000) ==> Verkauf 2022					
Baurechtsgrundstücke, als Baurechtsgeberin (alle Grundbuch Emmen)						
(2294)	Baurecht auf Parzelle 294 (Monosuisse)	970	-	-	-	
(4337)	Baurecht auf Parzelle 294 (Migrantenseelsorge)	2'072	-	-	-	
Unüberbaute Grundstücke (alle Grundbuch Emmen) Pächter						
426 b	Landw. Pachtparzelle Kirchfeldstrasse	P. Bühlmann, Domman	8'100	-	190'600	5'290
631	Landw. Pachtparzelle Haslifeld	F. Thalmann	13'951	-	7'700	7'900
2180	Landw. Pachtparzelle Chelefeld	U. Suter	3'736	-	1'800	248'000
2341	Landw. Pachtparzelle Neuheim/Kirchfeldstr.	P. Schmid	12'182	-	8'200	7'900
3626	Landw. Pachtparzelle Kirchfeldstrasse	Dommann	1'748	-	1'100	1'000
3627	Landw. Pachtparzelle Kirchfeldstrasse	P. Bühlmann	1'939	-	1'300	1'110
3628	Landw. Pachtparzelle Kirchfeldstrasse	P. Bühlmann	2'098	-	1'400	1'200
91	Parzelle Ghürschweg (bei Kirche Gerliswil)	-	536	-	-	1
658	Waldparzelle Schiltwald	-	23'776	-	13'800	18'400
667	Waldparzelle Schiltwald	-	24'691	-	13'100	17'400
753	Waldparzelle Hülsenwald	-	5'227	-	2'100	2'800
Diverses						
(111)	Erlenkapelle (Erlenstr.; Baurecht Parz. 111; ohne Grundeigentum)		166'000	-	1	
(1543)	Riffigkapelle (Neuenkirchstr.; Baurecht Parz. 1543; o. Grundeigentum)		77'000	-	1	
(Diverse)	Vier Wegkreuze und ein Bildstöckli; ohne Grundeigentum (siehe Konti 1143.40 bis 1143.44)				5	
(60001)	Gerechtigkeit (Mitglied der Korporationsgemeinde Emmen)			2'000	-	
(60002)	Gerechtigkeit (Mitglied der Korporationsgemeinde Emmen)			2'000	-	
Total Liegenschaften			135'270	57'861'000	245'100	3'552'727

PS: Parzelle 426 wurde aufgeteilt in unüberbaute Grundstücke (8'100 m²) und überbaute Grundstücke (5'297 m²)

Liegenschaft Spitalhofstrasse 2 wurde im 2022 verkauft

I.) ERTRAGSWERTE VON LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS

Umschreibung		Nettomietzins- ertrag	Kapitalisierungs- zinssatz	Ertragswert
Pachtliegenschaft "Pfarrpfund" (GB-Nr. 426, 3626, 3627, 3628)	Jahr 2022	33'600	7.5%	448'000
Landwirtschaftliche Parzellen (GB-Nr. 2180, 631 u. 2341)	Jahr 2022	3'992	5.5%	72'600
Mehrfamilienhaus, Spitalhofstrasse 2 (GB-Nr. 440) ==> Verkauf 2022	Jahr 2022	-	8.5%	-
Total		37'592		520'600

J.) ZUSAMMENSETZUNG DER KAPITALANLAGEN / WERTSCHRIFTEN

Umschreibung	Buchwert (CHF) 01.01.2022	Bildung	Auflösung	Buchwert (CHF) 31.12.2022
Termingeld Raiffeisenbank (Laufzeit: bis 19.10.2021)		-	-	-
Total	-	-	-	-

Umschreibung	Anzahl Anteile	Nominalwert (CHF/Stück)	Schlusskurs (CHF/Stück)	Kurswert (CHF) 31.12.2022	Buchwert (CHF) 31.12.2022
Centralfonds Zentralschweizer Immobilienfonds	21	2'745	4'350	91'350	91'350
Total	21	2'745	4'350	91'350	91'350

K.) ANGABEN ZU FONDS, LEGATEN GEMÄSS § 46 KGG

Umschreibung	Buchwert (CHF) 01.01.2022	Einnahmen (Zins)	Einnahmen (neue Jahrzeiten)	Ausgaben (Bewirt- schaftung)	Ausgaben (geles. Messen)	Buchwert (CHF) 31.12.2022
Jahrzeitenfonds Emmen	148'109.90	2'281.45	-	147.20	1'690.00	148'554.15
Jahrzeitenfonds Gerliswil	147'183.85	2'278.05	-	146.95	210.00	149'104.95
Jahrzeitenfonds St. Maria	23'008.60	1'255.85	-	22.95	80.00	24'161.50
Jahrzeitenfonds Br. Klaus	4'923.05	76.25	-	4.90	70.00	4'924.40
Subtotal Jahrzeitenfonds	323'225.40	5'891.60	-	322.00	2'050.00	326'745.00

Die vier Jahrzeitenfonds sind nicht im Eigentum der Kirchgemeinde, da sie einen eigenen Rechtscharakter haben. Entnahmen aus diesen vier Fonds bedürfen der Genehmigung des bischöflichen Ordinariats. Ab 01.01.2017 wird gemäss Vorgaben der Synodalverwaltung das Kapital dieser Fonds mit einem festgelegten Zinssatz zu Lasten der Kirchgemeinde verzinst. Im Gegenzug werden die applizierten (gelesenen) Messen (CHF 10.00 / Messe) sowie die Entschädigung (an die Kirchgemeinde) für deren Bewirtschaftung den Jahrzeitenfonds belastet.

Umschreibung	Buchwert (CHF) 01.01.2022	Bildung	Auflösung	Buchwert (CHF) 31.12.2022
Erlenkapellenfonds ==> Auflösung 2022	-	-	-	-
Zündhölzli-Fonds		212'925.73	900.00	212'025.73
Schooswaldkapellenfonds	96'600.00	-	-	96'600.00
Total	96'600.00	212'925.73	900.00	308'625.73

Umschreibung	Buchwert (CHF) 01.01.2022	Bildung	Auflösung	Buchwert (CHF) 31.12.2022
Sakralbautenfonds	228'943.02	366'478.90	-	595'421.92
Total	228'943.02	366'478.90	-	595'421.92

L.) EIGENKAPITAL-NACHWEIS (ZWECKGEBUNDENE RÜCKSTELLUNGEN UND VORFINANZIERUNGEN / FREI VERFÜGBARES EIGENKAPITAL)

Umschreibung (Konto-Gruppe)	Buchwert (CHF) 01.01.2022	Bildung	Auflösung	Buchwert (CHF) 31.12.2022
2040; Rückstellungen; zweckgebunden [Details siehe k.)]	50'000	0	0	50'000
2285; Vorfinanzierungen; zweckgebunden	6'046'408	1'222'789	0	7'269'197
2390; Eigenkapital; frei verfügbar	4'271'555	0	0	4'271'555
Total	10'367'963	1'222'789	0	11'590'752

Buchwerte 31.12.2022 nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2022

M.) HINWEISE UND ERGÄNZUNGEN ZUM BESSEREN VERSTÄNDNIS DER JAHRESRECHNUNG

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine weiteren Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2022 positiv oder negativ beeinflussen könnten.

Anzahl Mitarbeitende

	2022	2021
Anzahl Festangestellte (Monats- u. Std.-Lohn per Ende Jahr)	65	63
Anzahl Seelsorge- und Organisten-Aushilfen	9	9
Total Anzahl Mitarbeitende	74	72
Anzahl (angebotene) Vollzeitstellen; Aushilfen eingerechnet	29.97	26.8

Anzahl Katholiken pro Pfarrei

	Emmen	Gerliswil	St. Maria	Br. Klaus	Total
Stand: 07.09.2011	3'143 + 50	6'314 0	3'278 - 68	3'871 + 51	16'606 + 33
Stand: 27.08.2012	3'186 + 43	6'357 + 43	3'206 - 72	3'837 - 34	16'586 - 20
Stand: 18.09.2013	3'253 + 67	6'307 - 50	3'167 - 39	3'918 + 81	16'645 + 59
Stand: 25.08.2014	3'248 - 5	6'276 - 31	3'119 - 48	3'897 - 21	16'540 - 105
Stand: 14.08.2015	3'277 + 29	6'327 + 51	3'062 - 57	3'795 - 102	16'461 - 79
Stand: 20.10.2016	3'356 + 79	6'251 - 76	3'125 + 63	3'696 - 99	16'428 - 33
Stand: 31.12.2017	3'232 - 124	6'173 - 78	3'057 - 68	3'575 - 121	16'037 - 391
Stand: 31.12.2018	3'177 - 55	6'174 + 1	3'137 + 80	3'539 - 36	16'027 - 10
Stand: 31.12.2019	3'127 - 50	6'026 - 148	3'095 - 42	3'447 - 92	15'695 - 332
Stand: 31.12.2020	3'019 - 108	5'834 - 192	3'019 - 76	3'334 - 113	15'206 - 489
Stand: 31.12.2021	2'954 - 65	5'591 - 243	2'948 - 71	3'231 - 103	14'724 - 482
Stand: 31.12.2022	2'845 - 109	5'382 - 209	2'859 - 89	3'179 - 52	14'265 - 459
10-Jahresdifferenz 2011 bis 2022	- 298	- 932	- 419	- 692	- 2'341
3-Jahresdifferenz 2020 bis 2022	- 282	- 644	- 236	- 268	- 1'430

Übersicht Kircheng Austritte bzw. Kircheng eintritte

	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012
Anzahl Kircheng austritte	- 256	- 287	- 262	- 249	- 192	- 135	- 156	- 132	- 126	- 140	- 102
Anzahl Kircheng eintritte	+ 5	+ 2	+ 5	+ 7	+ 2	+ 6	+ 7	+ 9	+ 2	+ 9	+ 2
Zu-/Wegzüge / Tod/Geb. (Netto)	- 208	- 197	- 232	- 90	+ 180	- 262	+ 116	+ 44	+ 19	+ 190	+ 80
Veränderung Anz. Katholiken	- 459	- 482	- 489	- 332	- 10	- 391	- 33	- 79	- 105	+ 59	- 20

Durchschnitt 2012 bis 2022 (pro Jahr)	Kircheng austritte:	- 185 / Jahr
	Kircheng eintritte:	+ 5 / Jahr
	Zu-/Wegzüge / Tod/Geb. (Netto)	- 33 / Jahr
	Veränderung Anz. Katholiken:	- 213 / Jahr

Erklärungen:

- Kircheng austritte: Personen, welche den Kircheng austritt erklärt haben.
- Kircheng eintritte: Personen, welche wiedereingetreten oder als getaufte Christen zur Röm.-kath. Kirche konvertiert sind.
- Zu-/Wegzüge: Rechnerische Ermittlung: Anzahl Katholiken (Stand Anfang Jahr) abzüglich Kircheng austritte, zuzüglich Kircheng eintritte Anzahl Katholiken (Stand Ende Jahr). Diese Zahl beinhaltet Wohnortwechsel, Todesfälle und Geburten.

**VERWALTUNGSBEHÖRDEN; AMTSPERIODE 01.01.2022 BIS 31.12.2022
(LEGISLATUR 2022-2026)**

BÜRO-MITGLIEDER DES KIRCHGEMEINDEPARLAMENTES (STIMMBERECHTIGT)

- Brun Willi, Schooswaldstrasse 8, 6020 Emmenbrücke
Stv. Ratssekretär
- Gander Othmar, Obere Erlen 58, 6020 Emmenbrücke
Stimmenzähler
- Kocher Peter, Rütistrasse 23, 6032 Emmen
Präsident
- Markus Köchli, Eschenstrasse 9, 6020 Emmenbrücke
Vize-Präsident
- Ilenia Imbroinise, Schönbühlstrasse 14, 6020 Emmenbrücke
Ratssekretärin

WEITERE MITGLIEDER DES KIRCHGEMEINDEPARLAMENTES (STIMMBERECHTIGT)

- Blum Regula, Erlenring 22, 6020 Emmenbrücke
Mitglied Baukommission
- Bracher Iris, Gersagstrasse 33, 6020 Emmenbrücke

- de Souza Adrian, Kirchfeldstrasse 20, 6032 Emmen
Mitglied Baukommission
- Di Dato Tania, Rüeggisingerstrasse 103, 6032 Emmen
Mitglied Baukommission
- Elvedi Sverin, Alpstrasse 30, 6020 Emmenbrücke
- Forrer Markus, Schönbühlstrasse 13, 6020 Emmenbrücke
Präsident Geschäftsprüfungskommission
- Frey-Arnold Conny, Obere-Landenbergstrasse 9, 6020 Emmenbrücke
Präsidentin Baukommission
- Gass Karin, Alpstrasse 14, 6020 Emmenbrücke
- Imbroinise Ilenia, Schönbühlstrasse 14, 6020 Emmenbrücke
Präsidentin Insieme-Miteinander und Mitglied Geschäftsprüfungskommission
- Kursfeld Ruth, Hinter-Listrig 2, 6020 Emmenbrücke
- Lleshi-Prenkaj Iliriana, Unter-Spitalhof 6, 6032 Emmen
- Martello Panno Rosalba, Rüeggisingerstrasse 105, 6032 Emmen
- Mathys Andreas, Hinter-Listrig 5, 6020 Emmenbrücke
Präsident Fraktion Bruder Klaus
- Reginold Remo, Zellweg 3, 6020 Emmenbrücke
- Roos Andreas, Kapfstrasse 57, 6020 Emmenbrücke
Präsident Fraktion Gerliswil
- Slebur Lydia, Lärchenweg 5, 6020 Emmenbrücke
- Thalmann Peter, Bühlstrasse 10, 6020 Emmenbrücke
Mitglied Geschäftsprüfungskommission
- Verta Anna, Parkpromenade 35, 6032 Emmen
- Waeber-Locher Carina, Reussmattweg 20, 6032 Emmen
- Magron Franziska (Wegzug, Austritt)

MITGLIEDER DES KIRCHENRATES (STIMMBERECHTIGT, BZW. BERATENDE STIMME UND ANTRAGSRECHT IM KGP)

- Schmidiger Hansruedi, Gerliswilsrass 89, 6020 Emmenbrücke;
Präsident, Ressort Kommunikation, Kultur
- Brunner Markus, Erlenmatte 13, 6020 Emmenbrücke
Ressort Finanzen
- Rebsamen Gundersen Hanni, Obere Wiese 12, 6020 Emmenbrücke;
Ratssekretärin, Ressort Personal
- Weyermann Conny, Erlenring 1, 6020 Emmenbrücke
Ressort Soziales, Diakonie und Jugend
- Helfenstein Peter, Kaspar-Steinerstrasse 41, 6032 Emmen
Ressort Planen und Bau
- Rüeegsegger David, Im Flecken 4, 6023 Rothenburg;
Ressort Pfarreileitung, Pastoral, Soziales, Diakonie und Jugend

VERWALTER MIT BERATENDER STIMME UND ANTRAGSRECHT IM KIRCHENRAT UND KGP

- Mario Blasucci, Hauptstrasse 44, 5505 Brunegg
Verwalter

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an das Kirchgemeindeparlament

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, gemäss § 46 Kirchgemeindegesetz) der römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen für das Jahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Geschäftsprüfungskommissionen und Controlling-Kommissionen von römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung. Der Antrag des Kirchenrates zur Verwendung des Rechnungsergebnisses entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Emmen, 21. März 2023

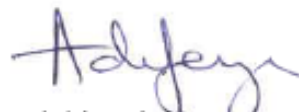
Für die Geschäftsprüfungskommission



Markus Forrer
Präsident



Lydia Slebur
Mitglied



Adrian de Souza
Mitglied



Rosalba Martello Panno
Mitglied



Peter Thalmann
Mitglied

B. BERICHT UND ANTRAG DER BAUKOMMISSION

Gestützt auf § 3 Abs. b des Baukommissionsauftrags des Kirchgemeindeparlaments der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen vom 21. Mai 2014 berät und überprüft die Baukommission sämtliche Projekte der Investitionsrechnung und verfasst dazu einen schriftlichen Bericht.

Bericht der Baukommission an das Kirchgemeindeparlament

Geschätzter Präsident

Geschätzte Damen und Herren

Als ständige Baukommission haben wir - wie unter § 2 im Baukommissionsauftrag vom 21. Mai 2014 festgehalten - die Beratungs- und Controllingaufgaben im Bereich "Liegenschaften/Immobilien" wahrgenommen und äussern uns wie folgt zu den Projekten:

393.503.17 ST. MARIA AUSSENGESTALTUNG PFARREIHEIM IM ANSCHLUSS AN FLUCHTTREPPE INKL. VELOSTÄNDER CHF 60'000.00

Die Baukommission wurde an der Sitzung vom 20. März 2023 informiert, dass das Projekt Aussengestaltung Pfarreizentrum / Fluchttreppe inkl. Veloständer per 31.12.2022 mit dem Betrag von CHF 45'494.55 abgeschlossen wurde. Somit liegt der Betrag CHF 14'505.45 unter dem budgetierten Betrag.

390.503.14 ST. MAURITIUS FERNWÄRME AN DIE KIRCHE CHF 27'200.00

392.503.06 ST. MAURITIUS FERNWÄRME ANS PFARRHAUS CHF 24'800.00

393.503.16 ST. MAURITIUS FERNWÄRME ANS PFARREIZENTRUM CHF 38'000.00

Die Baukommission wurde an der Sitzung über den aktuellen Stand Anschlüsse Fernwärme an die Kirche, Pfarrhaus und Pfarreizentrum St. Mauritius informiert. Die drei Projekte, für welche im Jahr 2022 ein Budgetbetrag von CHF 90'000.- und für das Jahr 2023 ein weiterer Budgetbetrag von CHF 130'000.- in der Investitionsrechnung genehmigt wurde. Die Ausgaben betragen per 31.12.2022 CHF 145'451.90. Somit liegt der Betrag per 31.12.2022 CHF 55'451.90 über dem budgetierten Betrag. Dies da bereits Arbeiten getätigt und bezahlt wurden, die in der Investitionsrechnung 2023 enthalten sind.

393.50311-15 PFARREIZENTRUM GERLISWIL, PLANUNGSKOSTEN UMBAU UND AUFSTOCKUNG CHF 6'215'000.

Die Baukommission wurde an den Sitzungen über den aktuellen Stand der Planung für den Umbau / Aufstockung des Pfarreizentrum Gerliswil informiert. An der Sitzung vom 20. März 2023 wurde uns der Zwischenbericht, Stand Ausgaben per 31.12.2022 von CHF 2'450'127.45 vorgelegt.

Wir beantragen Ihnen, die vorliegende Investitionsrechnung 2022 zu genehmigen.

Emmenbrücke, 20. März 2023


Conny Frey
Präsidentin

Weitere Mitglieder:

Regula Blum
Carina Waeber
Tania di Dato
Markus Köchli

C. BESCHLUSS DES KIRCHGEMEINDEPARLAMENTS

Das Kirchgemeindeparlament hat Einsicht in die Berichterstattung und die Anträge des Kirchenrates vom 23. März 2023, in den Bericht der Geschäftsprüfungskommission vom 15. März 2022 und in den Bericht der Baukommission vom 20. März 2023 genommen

und beschliesst

gestützt auf § 19 der Kirchgemeindeordnung vom 30. August 2009:

1. Kenntnisnahme des Jahresberichts 2022
2. Kenntnisnahme des Berichts der Geschäftsprüfungskommission vom 21. März 2023
3. Kenntnisnahme des Berichts der Baukommission vom 20. März 2023
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
 - a. der Laufenden Rechnung
 - b. der Bestandesrechnung
 - c. der Investitionsrechnung
 - d. der Verbuchung des Ertragsüberschusses in Höhe von 1'222'788.66
als Einlage in die Vorfinanzierung Umbau/Aufstockung
Pfarreizentrum Gerliswil (2285.11)

Emmen, 10. Mai 2023

Namens des Kirchgemeindeparlaments
mission

Namens der Geschäftsprüfungskommission

Präsidium

Ratssekretärin

Präsidium

Peter Kocher

Ilenia Imbroinise

Markus Forrer